

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020



**Sperrfrist:
29.10.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Neuwied
Berichtsmonat:	Oktober 2020
Erstellungsdatum:	26.10.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.12.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsanfang April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Neuwied

Oktober 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Neuwied	18
Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen	21
Geschäftsstellenbezirk Betzdorf	24
Geschäftsstellenbezirk Linz	27

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.330	15.651	16.223	-321	-2,1	1.762	13,0	16,1	18,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.436	9.679	10.351	-243	-2,5	2.209	30,6	33,0	34,7
56,2% Männer	5.300	5.442	5.797	-142	-2,6	1.317	33,1	36,0	37,6
43,8% Frauen	4.136	4.236	4.554	-100	-2,4	892	27,5	29,3	31,2
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	938	1.037	1.217	-99	-9,5	302	47,5	52,3	53,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	188	194	226	-6	-3,1	64	51,6	30,2	11,3
35,8% 50 Jahre und älter	3.378	3.388	3.541	-10	-0,3	681	25,3	25,4	29,3
24,3% dar. 55 Jahre und älter	2.295	2.299	2.381	-4	-0,2	490	27,1	27,0	32,0
30,4% Langzeitarbeitslose	2.867	2.784	2.746	83	3,0	558	24,2	19,0	16,1
6,3% Schwerbehinderte Menschen	590	581	602	9	1,5	91	18,2	16,4	17,6
23,5% Ausländer	2.216	2.319	2.457	-103	-4,4	446	25,2	29,2	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.967	1.805	1.977	162	9,0	-203	-9,4	-13,5	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	772	676	799	96	14,2	-58	-7,0	-14,2	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	500	482	596	18	3,7	-43	-7,9	-5,3	-5,7
seit Jahresbeginn	20.455	18.488	16.683	x	x	-1.334	-6,1	-5,8	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.214	2.489	1.999	-275	-11,0	-8	-0,4	-0,3	-18,1
dar. in Erwerbstätigkeit	812	945	722	-133	-14,1	191	30,8	36,0	-3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	544	616	583	-72	-11,7	-82	-13,1	-17,4	-19,7
seit Jahresbeginn	18.495	16.281	13.792	x	x	-3.459	-15,8	-17,5	-20,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	6,0	x	x	x	4,2	4,3	4,5
dar. Männer	5,7	5,9	6,3	x	x	x	4,3	4,3	4,6
Frauen	5,2	5,3	5,7	x	x	x	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,4	6,3	x	x	x	3,3	3,5	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,3	3,8	x	x	x	2,0	2,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,6	x	x	x	4,3	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	6,0	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Ausländer	14,8	15,5	16,4	x	x	x	13,0	13,2	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,6	x	x	x	4,7	4,7	5,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.898	11.196	11.843	-298	-2,7	2.069	23,4	26,0	28,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.430	12.746	13.324	-316	-2,5	1.655	15,4	17,8	21,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.462	12.778	13.356	-316	-2,5	1.642	15,2	17,6	21,2
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,3	7,6	x	x	x	6,2	6,2	6,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.399	4.467	4.818	-68	-1,5	1.743	65,6	67,8	76,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.020	11.260	11.470	-241	-2,1	168	1,5	2,4	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.394	4.432	4.479	-38	-0,9	-52	-1,2	-0,4	-0,5
Bedarfsgemeinschaften	8.195	8.339	8.481	-144	-1,7	154	1,9	2,8	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	450	412	417	38	9,2	-71	-13,6	-31,9	-29,6
Zugang seit Jahresbeginn	4.012	3.562	3.150	x	x	-1.813	-31,1	-32,8	-33,0
Bestand	2.074	2.001	1.961	73	3,6	-944	-31,3	-36,5	-36,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.055	7.156	7.640	-101	-1,4	1.698	31,7	37,3	45,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.595	4.749	5.320	-154	-3,2	1.694	58,4	61,9	72,8
58,6% Männer	2.692	2.814	3.121	-122	-4,3	973	56,6	63,5	76,1
41,4% Frauen	1.903	1.935	2.199	-32	-1,7	721	61,0	59,5	68,2
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	589	669	837	-80	-12,0	218	58,8	64,4	86,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	90	115	-11	-12,2	26	49,1	32,4	42,0
40,5% 50 Jahre und älter	1.863	1.850	1.980	13	0,7	570	44,1	42,5	53,3
29,7% dar. 55 Jahre und älter	1.363	1.366	1.426	-3	-0,2	399	41,4	40,7	50,4
12,9% Langzeitarbeitslose	591	544	539	47	8,6	225	61,5	43,2	46,1
6,6% Schwerbehinderte Menschen	301	298	312	3	1,0	88	41,3	41,2	43,8
15,9% Ausländer	729	782	878	-53	-6,8	290	66,1	79,8	95,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.180	1.084	1.238	96	8,9	15	1,3	0,1	7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	652	570	674	82	14,4	4	0,6	-7,3	9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	258	369	1	0,4	3	1,2	15,7	31,8
seit Jahresbeginn	12.349	11.169	10.085	x	x	1.038	9,2	10,1	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.292	1.609	1.191	-317	-19,7	136	11,8	33,1	-3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	630	799	568	-169	-21,2	192	43,8	59,2	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	298	352	342	-54	-15,3	-10	-3,2	11,7	3,6
seit Jahresbeginn	10.628	9.336	7.727	x	x	-287	-2,6	-4,3	-9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,1	x	x	x	1,7	1,7	1,8
dar. Männer	2,9	3,0	3,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,4	2,4	2,8	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,5	4,3	x	x	x	1,9	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,9	x	x	x	0,8	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,6	x	x	x	2,5	2,6	2,5
Ausländer	4,9	5,2	5,9	x	x	x	3,2	3,2	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,4	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.815	4.988	5.556	-173	-3,5	1.688	54,0	57,9	69,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.455	5.642	6.161	-187	-3,3	1.613	42,0	47,1	57,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.487	5.674	6.192	-187	-3,3	1.603	41,3	46,3	57,1
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	3,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.399	4.467	4.818	-68	-1,5	1.743	65,6	67,8	76,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.275	8.495	8.583	-220	-2,6	64	0,8	2,7	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.841	4.930	5.031	-89	-1,8	515	11,9	13,5	9,2
53,9% Männer	2.608	2.628	2.676	-20	-0,8	344	15,2	15,2	9,6
46,1% Frauen	2.233	2.301	2.355	-68	-3,0	171	8,3	11,5	8,8
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	349	368	380	-19	-5,2	84	31,7	34,3	10,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	104	111	5	4,8	38	53,5	28,4	-9,0
31,3% 50 Jahre und älter	1.515	1.538	1.561	-23	-1,5	111	7,9	9,5	8,0
19,3% dar. 55 Jahre und älter	932	933	955	-1	-0,1	91	10,8	11,2	11,6
47,0% Langzeitarbeitslose	2.276	2.240	2.207	36	1,6	333	17,1	14,3	10,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	289	283	290	6	2,1	3	1,0	-1,7	-1,7
30,7% Ausländer	1.487	1.537	1.579	-50	-3,3	156	11,7	13,0	8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	787	721	739	66	9,2	-218	-21,7	-28,1	-34,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	106	125	14	13,2	-62	-34,1	-38,7	-21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	224	227	17	7,6	-46	-16,0	-21,7	-35,5
seit Jahresbeginn	8.106	7.319	6.598	x	x	-2.372	-22,6	-22,7	-22,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	922	880	808	42	4,8	-144	-13,5	-31,6	-32,9
dar. in Erwerbstätigkeit	182	146	154	36	24,7	-1	-0,5	-24,4	-11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	264	241	-18	-6,8	-72	-22,6	-38,7	-39,1
seit Jahresbeginn	7.867	6.945	6.065	x	x	-3.172	-28,7	-30,4	-30,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,7
dar. Männer	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,4	1,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,1	1,3	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Ausländer	9,9	10,3	10,6	x	x	x	9,8	10,0	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.083	6.208	6.287	-125	-2,0	381	6,7	8,4	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.975	7.104	7.163	-129	-1,8	42	0,6	1,7	1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.975	7.104	7.164	-129	-1,8	39	0,6	1,6	1,3
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.020	11.260	11.470	-241	-2,1	168	1,5	2,4	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.394	4.432	4.479	-38	-0,9	-52	-1,2	-0,4	-0,5
Bedarfsgemeinschaften	8.195	8.339	8.481	-144	-1,7	154	1,9	2,8	2,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von August 2020 bis Oktober 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

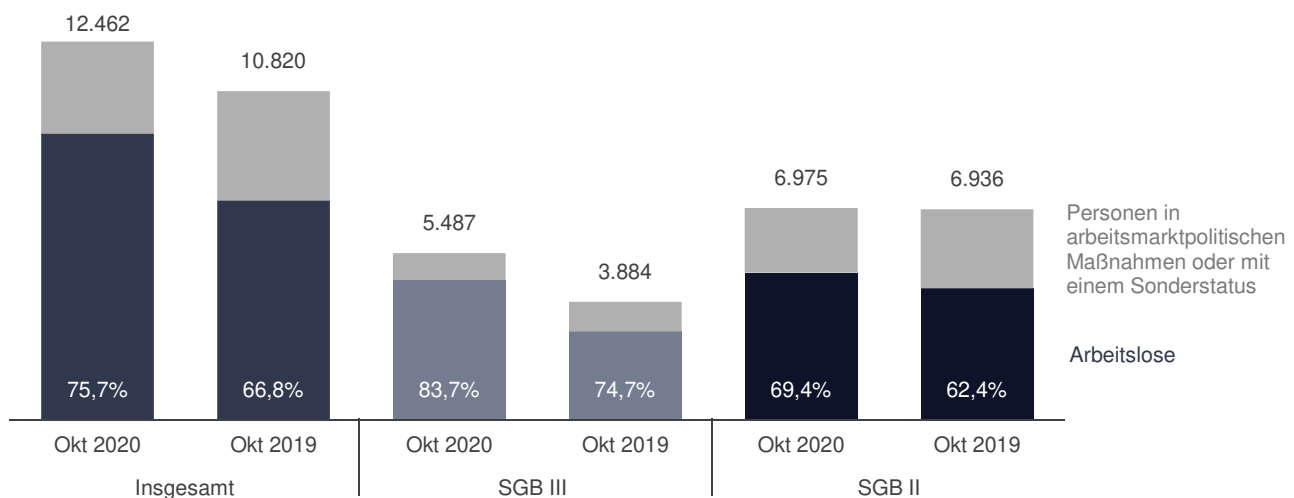
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

Oktober 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	9.436	9.679	-243	-2,5	2.209	30,6	33,0	34,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.462	1.517	-55	-3,6	-140	-8,7	-5,8	-3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	884	933	-49	-5,3	-55	-5,9	-1,0	4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	578	584	-6	-1,0	-85	-12,8	-12,6	-13,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.898	11.196	-298	-2,7	2.069	23,4	26,0	28,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.532	1.550	-18	-1,2	-414	-21,3	-19,9	-15,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	678	685	-7	-1,0	-135	-16,6	-13,5	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	80	77	3	3,9	-33	-29,2	-28,0	-32,4
Fremdförderung	358	332	26	7,8	-222	-38,3	-40,9	-28,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	7	8	-1	-12,5	-1	-12,5	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	154	151	3	2,0	19	14,1	14,4	24,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	254	296	-42	-14,2	-37	-12,7	-9,5	-15,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.430	12.746	-316	-2,5	1.655	15,4	17,8	21,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	32	32	-	-	-13	-28,9	-28,9	-25,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.462	12.778	-316	-2,5	1.642	15,2	17,6	21,2
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,3	x	x	x	6,2	6,2	6,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	75,7	x	x	x	66,8	67,0	69,8

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

Oktober 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.595	4.749	-154	-3,2	1.694	58,4	61,9	72,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	220	239	-19	-7,9	-6	-2,7	6,2	22,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	220	239	-19	-7,9	-6	-2,7	6,2	22,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.815	4.988	-173	-3,5	1.688	54,0	57,9	69,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	640	654	-14	-2,1	-75	-10,5	-3,4	-4,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	483	489	-6	-1,2	-57	-10,6	-7,0	-5,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	45	39	6	15,4	-30	-40,0	-9,3	-5,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	126	-14	-11,1	12	12,0	16,7	4,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.455	5.642	-187	-3,3	1.613	42,0	47,1	57,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	32	32	-	-	-10	-23,8	-23,8	-22,5	
Gründungszuschuss	32	32	-	-	-10	-23,8	-23,8	-22,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.487	5.674	-187	-3,3	1.603	41,3	46,3	57,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	83,7	x	x	x	74,7	75,7	78,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.841	4.930	-89	-1,8	515	11,9	13,5	9,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.242	1.278	-36	-2,8	-134	-9,7	-7,7	-7,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	664	694	-30	-4,3	-49	-6,9	-3,2	-1,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	578	584	-6	-1,0	-85	-12,8	-12,6	-13,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.083	6.208	-125	-2,0	381	6,7	8,4	5,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	892	896	-4	-0,4	-339	-27,5	-28,8	-21,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	195	196	-1	-0,5	-78	-28,6	-26,3	-19,1	
Arbeitsgelegenheiten	80	77	3	3,9	-33	-29,2	-28,0	-32,4	
Fremdförderung	313	293	20	6,8	-192	-38,0	-43,5	-29,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	7	8	-1	-12,5	-1	-12,5	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	154	151	3	2,0	19	14,1	14,4	24,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	142	170	-28	-16,5	-49	-25,7	-22,4	-24,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.975	7.104	-129	-1,8	42	0,6	1,7	1,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.975	7.104	-129	-1,8	39	0,6	1,6	1,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,4	69,4	x	x	x	62,4	62,1	65,1	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

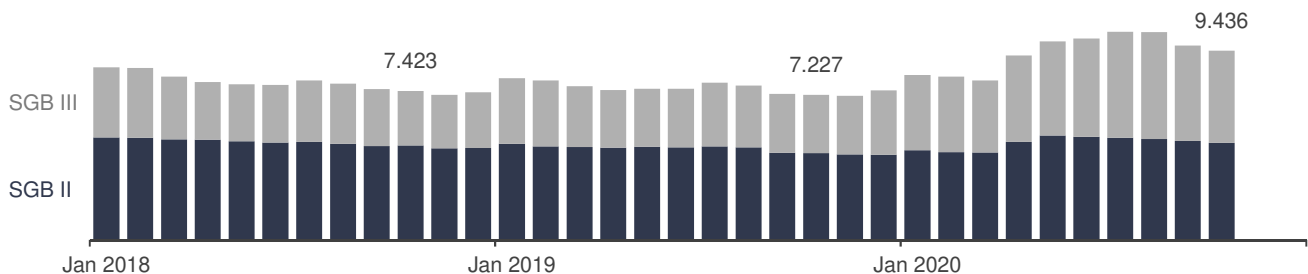
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 243 auf 9.436 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.209 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.595, das sind 154 weniger als im Vormonat und 1.694 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.841 Arbeitslose, das ist ein Minus von 89 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 515 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.436	-243	-2,5	2.209	30,6	5,5	5,6	4,2
Männer	5.300	-142	-2,6	1.317	33,1	5,7	5,9	4,3
Frauen	4.136	-100	-2,4	892	27,5	5,2	5,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	938	-99	-9,5	302	47,5	4,9	5,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	188	-6	-3,1	64	51,6	3,2	3,3	2,0
50 Jahre und älter	3.378	-10	-0,3	681	25,3	5,3	5,3	4,3
55 Jahre und älter	2.295	-4	-0,2	490	27,1	5,8	5,8	4,8
Deutsche	7.203	-138	-1,9	1.753	32,2	4,6	4,7	3,5
Ausländer	2.216	-103	-4,4	446	25,2	14,8	15,5	13,0
Rechtskreis SGB III	4.595	-154	-3,2	1.694	58,4	2,7	2,8	1,7
Männer	2.692	-122	-4,3	973	56,6	2,9	3,0	1,9
Frauen	1.903	-32	-1,7	721	61,0	2,4	2,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	589	-80	-12,0	218	58,8	3,1	3,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	79	-11	-12,2	26	49,1	1,3	1,5	0,8
50 Jahre und älter	1.863	13	0,7	570	44,1	2,9	2,9	2,0
55 Jahre und älter	1.363	-3	-0,2	399	41,4	3,4	3,4	2,5
Deutsche	3.864	-100	-2,5	1.403	57,0	2,5	2,5	1,6
Ausländer	729	-53	-6,8	290	66,1	4,9	5,2	3,2
Rechtskreis SGB II	4.841	-89	-1,8	515	11,9	2,8	2,9	2,5
Männer	2.608	-20	-0,8	344	15,2	2,8	2,8	2,5
Frauen	2.233	-68	-3,0	171	8,3	2,8	2,9	2,6
15 bis unter 25 Jahre	349	-19	-5,2	84	31,7	1,8	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	109	5	4,8	38	53,5	1,8	1,8	1,1
50 Jahre und älter	1.515	-23	-1,5	111	7,9	2,4	2,4	2,2
55 Jahre und älter	932	-1	-0,1	91	10,8	2,4	2,4	2,2
Deutsche	3.339	-38	-1,1	350	11,7	2,1	2,2	1,9
Ausländer	1.487	-50	-3,3	156	11,7	9,9	10,3	9,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

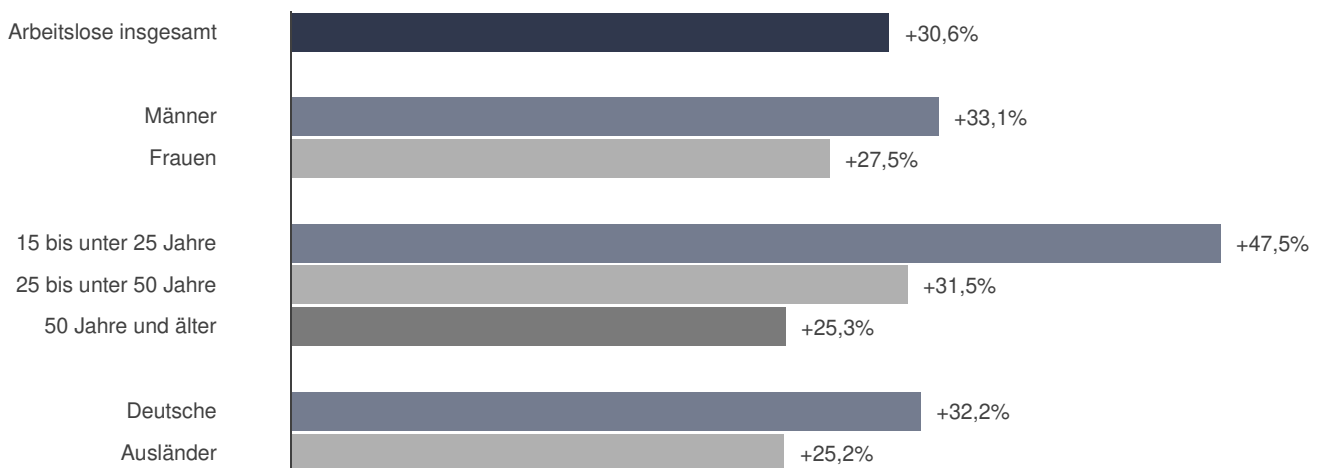
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

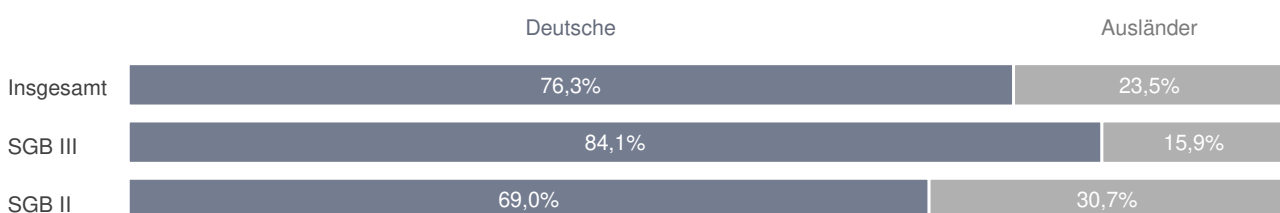
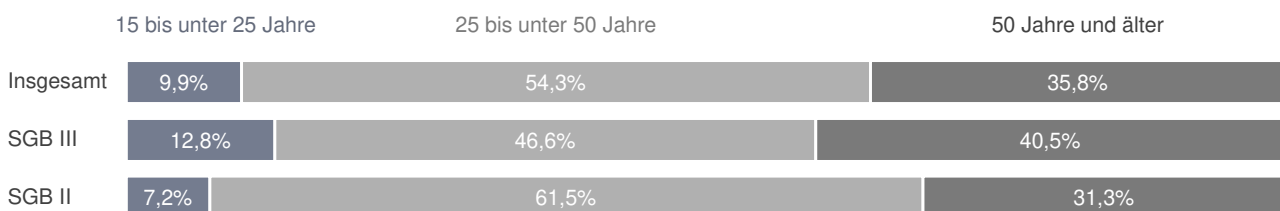
Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +25% bei Ausländern bis +47% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



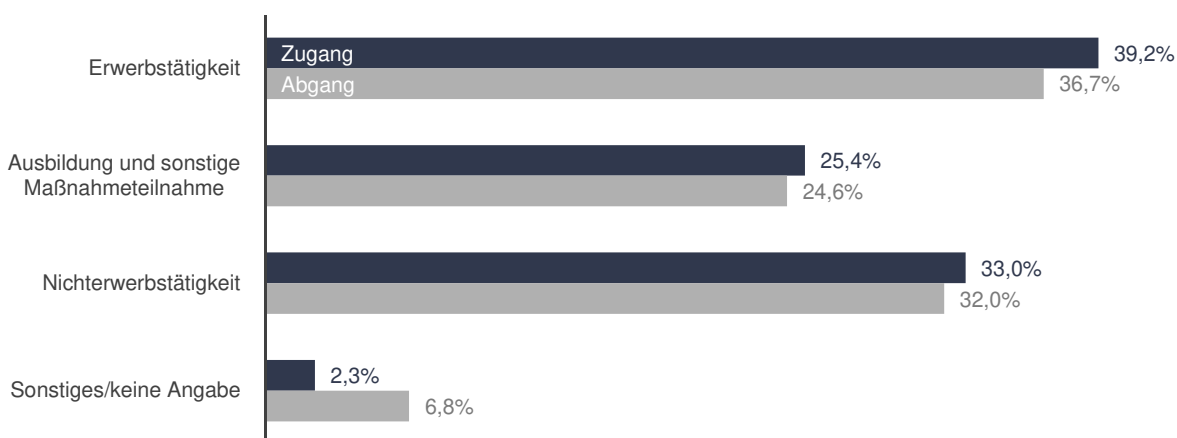
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.967 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 203 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.214 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Jahresbeginn gab es 20.455 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.334 Meldungen. Dem gegenüber stehen 18.495 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.459 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 772 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 812 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 191 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.967	162	9,0	-203	-9,4	20.455	-1.334	-6,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	772	96	14,2	-58	-7,0	8.954	1.036	13,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	734	96	15,0	-53	-6,7	8.547	1.041	13,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	*	*	-6	-40,0	132	-20	-13,2
Selbständigkeit	22	-3	-12,0	1	4,8	205	10	5,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	500	18	3,7	-43	-7,9	4.895	-962	-16,4
Nichterwerbstätigkeit	649	47	7,8	-113	-14,8	6.079	-1.584	-20,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	414	69	20,0	-65	-13,6	3.589	-1.345	-27,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	208	-25	-10,7	-56	-21,2	2.281	-239	-9,5
Sonstiges/keine Angabe	46	1	2,2	11	31,4	527	176	50,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.214	-275	-11,0	-8	-0,4	18.495	-3.459	-15,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	812	-133	-14,1	191	30,8	6.503	188	3,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	755	-141	-15,7	176	30,4	6.094	271	4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	6	66,7	1	7,1	126	-113	-47,3
Selbständigkeit	33	4	13,8	10	43,5	236	31	15,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	544	-72	-11,7	-82	-13,1	4.507	-1.359	-23,2
Nichterwerbstätigkeit	708	-83	-10,5	-165	-18,9	6.197	-2.349	-27,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	411	-8	-1,9	-116	-22,0	3.613	-1.593	-30,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	244	-47	-16,2	-14	-5,4	1.885	-671	-26,3
Sonstiges/keine Angabe	150	13	9,5	48	47,1	1.288	61	5,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

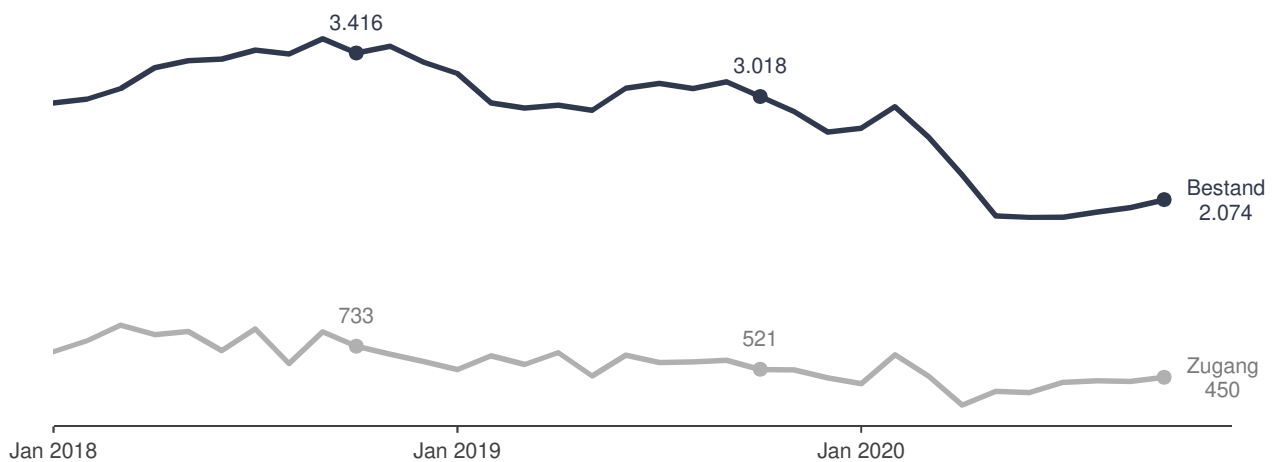
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied waren im Oktober 2.074 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 73 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 944 Stellen weniger (-31 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 450 neue Arbeitsstellen, das waren 71 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.012 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.813 oder 31%. Zudem wurden im Oktober 368 Arbeitsstellen abgemeldet, 296 oder 45 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 4.631 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.564 oder 25%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	450	38	9,2	-71	-13,6	4.012	-1.813	-31,1
dar. sofort zu besetzen	299	7	2,4	-82	-21,5	2.720	-1.061	-28,1
sozialversicherungspflichtig	441	45	11,4	-74	-14,4	3.904	-1.814	-31,7
dar. sofort zu besetzen	291	13	4,7	-84	-22,4	2.638	-1.067	-28,8
Bestand	2.074	73	3,6	-944	-31,3	2.239	-804	-26,4
dar. sofort zu besetzen	1.998	66	3,4	-952	-32,3	2.161	-772	-26,3
sozialversicherungspflichtig	2.021	66	3,4	-936	-31,7	2.186	-795	-26,7
dar. sofort zu besetzen	1.945	57	3,0	-945	-32,7	2.110	-763	-26,6
Abgang	368	-25	-6,4	-296	-44,6	4.631	-1.564	-25,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	366	-18	-4,7	-283	-43,6	4.510	-1.567	-25,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

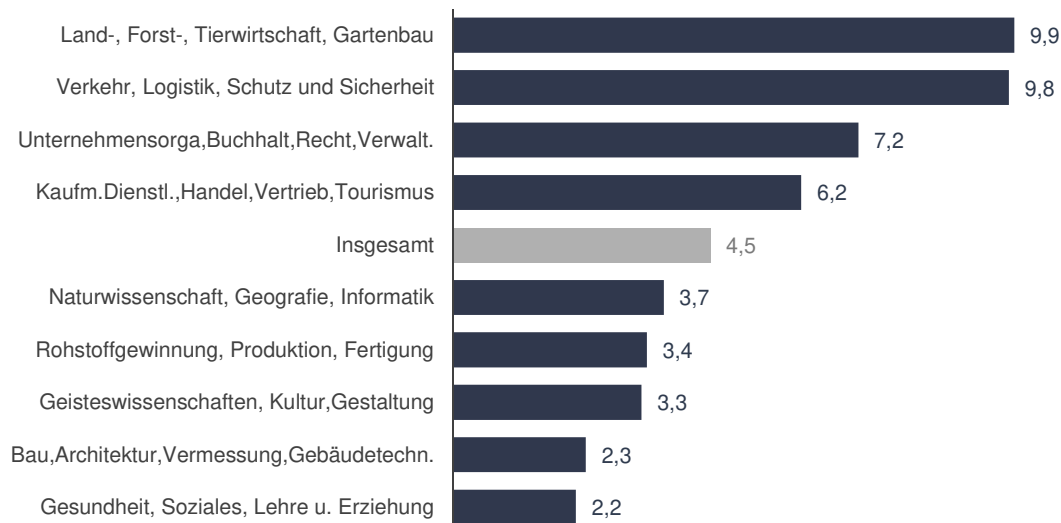
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.436	100	-243	-2,5	2.209	30,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	238	2,5	-5	-2,1	45	23,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.408	25,5	-89	-3,6	689	40,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	585	6,2	-18	-3,0	116	24,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	123	1,3	1	0,8	33	36,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.652	28,1	-55	-2,0	511	23,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.354	14,3	-21	-1,5	390	40,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	874	9,3	-2	-0,2	194	28,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	909	9,6	-41	-4,3	129	16,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	120	1,3	-4	-3,2	42	53,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	173	1,8	-8	-4,4	60	53,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.074	100	73	3,6	-944	-31,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	24	1,2	-	-	-7	-22,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	702	33,8	-10	-1,4	-432	-38,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	249	12,0	14	6,0	-108	-30,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	33	1,6	-1	-2,9	-31	-48,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	270	13,0	18	7,1	-220	-44,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	220	10,6	21	10,6	-94	-29,9
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	122	5,9	17	16,2	-40	-24,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	418	20,2	16	4,0	-16	-3,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	36	1,7	-2	-5,3	4	12,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

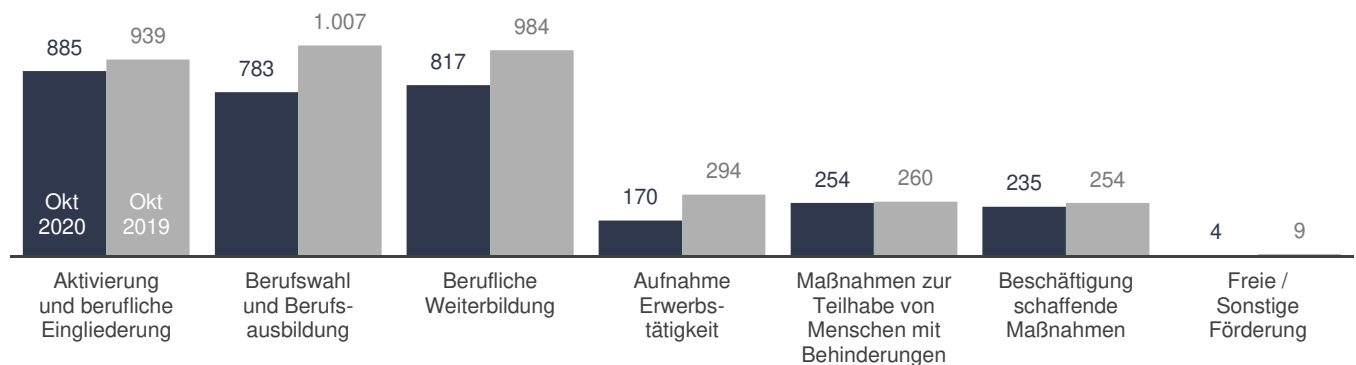
Agentur für Arbeit Neuwied

Oktober 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	459	17	3,8	-116	-20,2	4.483	-1.730	-27,8
Berufswahl und Berufsausbildung	64	-70	-52,2	-23	-26,4	552	-86	-13,5
Berufliche Weiterbildung	64	-36	-36,0	-58	-47,5	948	-367	-27,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-3	-14,3	-35	-66,0	286	-182	-38,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-19	-52,8	6	54,5	164	-9	-5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	15	6	66,7	-4	-21,1	193	-218	-53,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-3	-42,9	-14	-77,8	59	-48	-44,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	885	-50	-5,3	-54	-5,8	904	-13	-1,4
Berufswahl und Berufsausbildung	783	1	0,1	-224	-22,2	881	-169	-16,1
Berufliche Weiterbildung	817	-8	-1,0	-167	-17,0	867	76	9,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	170	-23	-11,9	-124	-42,2	224	-57	-20,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	254	5	2,0	-6	-2,3	231	-17	-6,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	235	6	2,6	-19	-7,5	235	27	12,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-2	-33,3	-5	-55,6	8	2	35,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	362	25	7,4	-68	-15,8	3.346	-980	-22,7
Berufswahl und Berufsausbildung	62	-20	-24,4	30	93,8	794	-41	-4,9
Berufliche Weiterbildung	70	-10	-12,5	-24	-25,5	1.064	53	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	9	27,3	-18	-30,0	389	-69	-15,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-5	-33,3	-	-	117	-21	-15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	5	83,3	-	-	221	-97	-30,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-3	-42,9	-4	-50,0	36	-22	-37,9

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

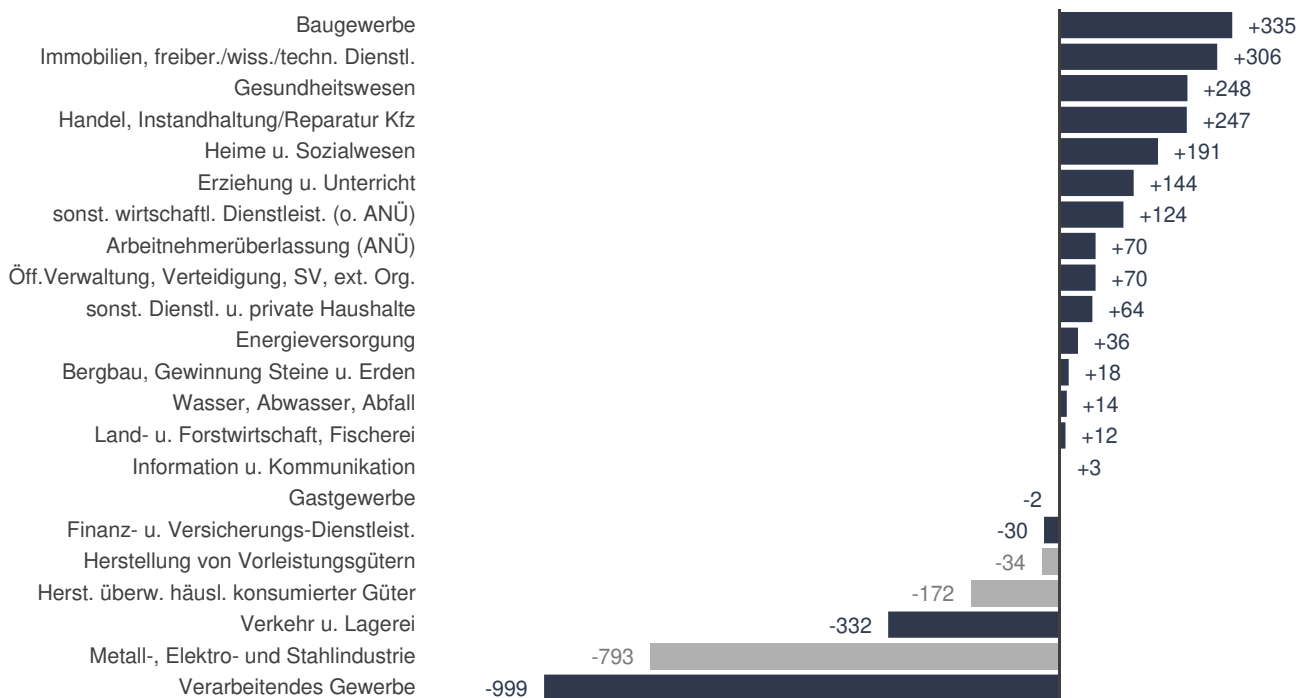
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied auf 102.611. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 519 oder 0,5%, nach +1.248 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+335 oder +4,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-999 oder -3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	102.611	103.143	104.008	102.240	102.092	519	0,5
55,0% Männer	56.480	56.834	57.556	56.528	56.316	164	0,3
45,0% Frauen	46.131	46.309	46.452	45.712	45.776	355	0,8
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	11.849	12.328	12.830	11.524	11.884	-35	-0,3
65,8% 25 bis unter 55 Jahre	67.523	67.850	68.414	68.355	68.249	-726	-1,1
21,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.157	21.857	21.696	21.288	20.888	1.269	6,1
72,6% Vollzeit	74.505	75.128	76.244	74.627	74.576	-71	-0,1
27,4% Teilzeit	28.106	28.015	27.764	27.613	27.516	590	2,1
90,7% Deutsche	93.073	93.726	94.515	93.059	93.060	13	0,0
9,3% Ausländer	9.508	9.383	9.463	9.153	9.005	503	5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

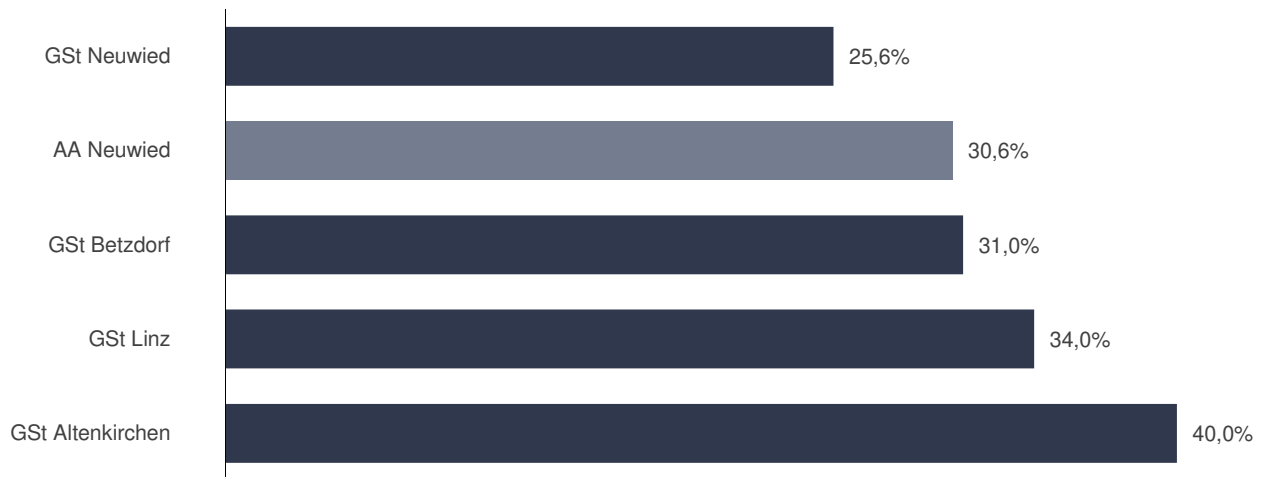
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Neuwied
Oktober 2020

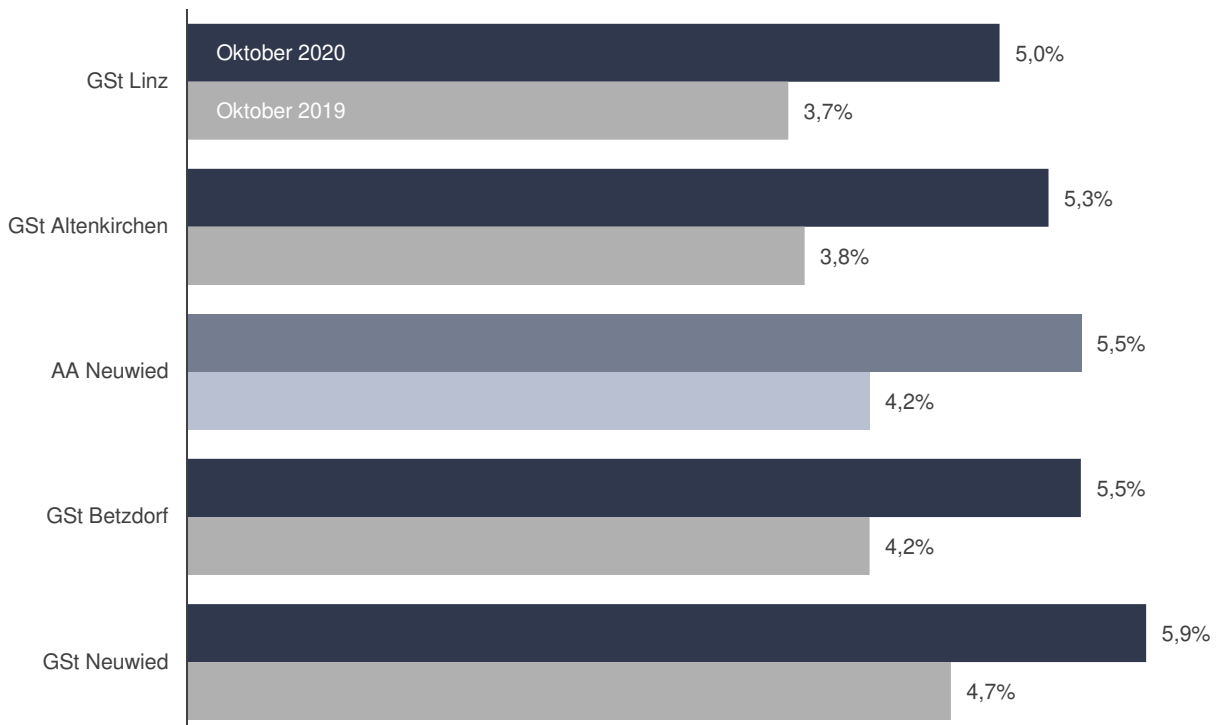
Im Agenturbezirk Neuwied entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Oktober relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Neuwied; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 26%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Altenkirchen mit einer Zunahme von 40%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Oktober 2020 von 5,0% in Linz bis 5,9% in Neuwied.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 95 auf 3.689 Personen verringert. Das waren 751 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 833 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 122 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 931 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-59). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.012 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.796 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.870).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 27 Stellen auf 963 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 567 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 151 neue Arbeitsstellen, 68 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.413 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.077.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.167	6.360	6.573	-193	-3,0	492	8,7	12,1	12,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.689	3.784	4.058	-95	-2,5	751	25,6	27,1	27,1
56,0% Männer	2.066	2.106	2.234	-40	-1,9	458	28,5	29,2	27,8
44,0% Frauen	1.623	1.677	1.824	-54	-3,2	293	22,0	24,4	26,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	351	387	436	-36	-9,3	113	47,5	39,2	37,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	67	81	10	14,9	26	51,0	1,5	-12,9
34,6% 50 Jahre und älter	1.278	1.292	1.371	-14	-1,1	241	23,2	22,3	25,8
23,4% dar. 55 Jahre und älter	864	864	918	-	-	192	28,6	26,3	33,2
30,1% Langzeitarbeitslose	1.112	1.106	1.099	6	0,5	164	17,3	15,0	11,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen	218	216	219	2	0,9	37	20,4	20,0	12,3
27,4% Ausländer	1.009	1.059	1.101	-50	-4,7	118	13,2	17,5	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	833	723	832	110	15,2	-122	-12,8	-17,9	-15,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	332	266	323	66	24,8	7	2,2	-15,6	-2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	228	193	253	35	18,1	-46	-16,8	-13,8	-9,0
15 bis unter 25 Jahre	169	164	204	5	3,0	-3	-1,7	-4,1	-7,7
55 Jahre und älter	115	103	116	12	11,7	-11	-8,7	-18,9	-12,8
seit Jahresbeginn	8.475	7.642	6.919	x	x	-1.012	-10,7	-10,4	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	931	1.013	795	-82	-8,1	-59	-6,0	-7,0	-27,8
dar. in Erwerbstätigkeit	346	398	311	-52	-13,1	55	18,9	30,9	-1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	239	228	3	1,3	-24	-9,0	-26,5	-31,1
15 bis unter 25 Jahre	204	212	196	-8	-3,8	-4	-1,9	1,0	-29,5
55 Jahre und älter	121	160	91	-39	-24,4	-21	-14,8	16,8	-35,9
seit Jahresbeginn	7.796	6.865	5.852	x	x	-1.870	-19,3	-20,9	-22,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,4	x	x	x	4,7	4,7	5,1
Männer	6,1	6,2	6,6	x	x	x	4,7	4,8	5,2
Frauen	5,6	5,7	6,3	x	x	x	4,6	4,6	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,5	6,2	x	x	x	3,3	3,9	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,1	3,8	x	x	x	2,3	3,0	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	6,0	x	x	x	4,6	4,6	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,4	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Ausländer	16,0	16,8	17,5	x	x	x	15,4	15,5	16,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,6	7,1	x	x	x	5,2	5,2	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	151	154	164	-3	-1,9	-68	-31,1	-43,6	-41,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.413	1.262	1.108	x	x	-1.077	-43,3	-44,4	-44,5
Bestand	963	936	938	27	2,9	-567	-37,1	-40,2	-37,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 43 auf 1.555 Personen verringert. Das waren 561 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 476 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 514 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Beginn des Jahres gab es 4.760 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 271 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-230).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.371	2.434	2.627	-63	-2,6	541	29,6	36,8	43,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.555	1.598	1.841	-43	-2,7	561	56,4	56,7	64,4
60,6% Männer	943	961	1.089	-18	-1,9	342	56,9	58,3	66,8
39,4% Frauen	612	637	752	-25	-3,9	219	55,7	54,2	61,0
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	189	213	278	-24	-11,3	77	68,8	56,6	82,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	25	41	-	-	9	56,3	8,7	36,7
40,3% 50 Jahre und älter	627	618	686	9	1,5	184	41,5	36,4	48,5
29,3% dar. 55 Jahre und älter	456	447	491	9	2,0	134	41,6	36,7	52,5
10,0% Langzeitarbeitslose	156	143	150	13	9,1	41	35,7	25,4	30,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	111	112	115	-1	-0,9	42	60,9	67,2	47,4
15,3% Ausländer	238	269	300	-31	-11,5	91	61,9	74,7	77,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	476	402	471	74	18,4	22	4,8	-4,7	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	270	214	255	56	26,2	32	13,4	-8,2	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	88	135	16	18,2	-	-	-2,2	45,2
15 bis unter 25 Jahre	96	87	125	9	10,3	13	15,7	-7,4	31,6
55 Jahre und älter	81	64	61	17	26,6	11	15,7	-11,1	19,6
seit Jahresbeginn	4.760	4.284	3.882	x	x	271	6,0	6,2	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	514	627	452	-113	-18,0	48	10,3	23,9	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	257	327	231	-70	-21,4	70	37,4	52,1	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	116	125	7	6,0	8	7,0	-6,5	-12,0
15 bis unter 25 Jahre	113	145	121	-32	-22,1	4	3,7	38,1	-14,2
55 Jahre und älter	75	109	50	-34	-31,2	3	4,2	65,2	-18,0
seit Jahresbeginn	4.179	3.665	3.038	x	x	-230	-5,2	-7,1	-11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,9	x	x	x	1,6	1,6	1,8
Männer	2,8	2,8	3,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Frauen	2,1	2,2	2,6	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,0	3,9	x	x	x	1,6	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,9	x	x	x	0,7	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	3,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	3,8	4,3	4,8	x	x	x	2,5	2,7	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,2	x	x	x	1,7	1,8	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 52 auf 2.134 Personen verringert. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 357 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 144 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 417 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 107 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.715 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.283 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.617 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.640).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.796	3.926	3.946	-130	-3,3	-49	-1,3	0,7	-1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.134	2.186	2.217	-52	-2,4	190	9,8	11,6	6,9	
52,6% Männer	1.123	1.145	1.145	-22	-1,9	116	11,5	11,9	4,6	
47,4% Frauen	1.011	1.040	1.072	-29	-2,8	74	7,9	11,2	9,6	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	162	174	158	-12	-6,9	36	28,6	22,5	-4,8	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	42	40	10	23,8	17	48,6	-2,3	-36,5	
30,5% 50 Jahre und älter	651	674	685	-23	-3,4	57	9,6	11,8	9,1	
19,1% dar. 55 Jahre und älter	408	417	427	-9	-2,2	58	16,6	16,8	16,3	
44,8% Langzeitarbeitslose	956	963	949	-7	-0,7	123	14,8	13,6	8,6	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	107	104	104	3	2,9	-5	-4,5	-8,0	-11,1	
36,1% Ausländer	771	790	801	-19	-2,4	27	3,6	5,8	1,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	357	321	361	36	11,2	-144	-28,7	-30,1	-34,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	52	68	10	19,2	-25	-28,7	-36,6	-6,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	105	118	19	18,1	-46	-27,1	-21,6	-36,2	
15 bis unter 25 Jahre	73	77	79	-4	-5,2	-16	-18,0	-	-37,3	
55 Jahre und älter	34	39	55	-5	-12,8	-22	-39,3	-29,1	-32,9	
seit Jahresbeginn	3.715	3.358	3.037	x	x	-1.283	-25,7	-25,3	-24,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	417	386	343	31	8,0	-107	-20,4	-33,8	-43,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	89	71	80	18	25,4	-15	-14,4	-20,2	-3,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	123	103	-4	-3,3	-32	-21,2	-38,8	-45,5	
15 bis unter 25 Jahre	91	67	75	24	35,8	-8	-8,1	-36,2	-45,3	
55 Jahre und älter	46	51	41	-5	-9,8	-24	-34,3	-28,2	-49,4	
seit Jahresbeginn	3.617	3.200	2.814	x	x	-1.640	-31,2	-32,4	-32,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,3	
Männer	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,2	
Frauen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,2	x	x	x	1,8	2,0	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,9	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,7	
Ausländer	12,2	12,5	12,7	x	x	x	12,8	12,9	13,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 23 auf 1.365 Personen verringert. Das waren 390 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 316 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 350 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.245 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 150 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.971 Abmeldungen von Arbeitslosen (-441).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 14 Stellen auf 360 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 99 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 775 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 125.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.335	2.342	2.487	-7	-0,3	373	19,0	20,3	28,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.365	1.388	1.502	-23	-1,7	390	40,0	41,8	47,5
55,5% Männer	757	784	863	-27	-3,4	226	42,6	51,1	61,9
44,5% Frauen	608	604	639	4	0,7	164	36,9	31,3	31,8
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	171	186	225	-15	-8,1	81	90,0	111,4	132,0
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	50	49	-8	-16,0	26	162,5	163,2	133,3
37,7% 50 Jahre und älter	514	526	553	-12	-2,3	104	25,4	29,2	38,3
27,0% dar. 55 Jahre und älter	369	386	392	-17	-4,4	83	29,0	39,4	41,5
24,1% Langzeitarbeitslose	329	308	290	21	6,8	81	32,7	25,7	12,0
7,3% Schwerbehinderte Menschen	99	102	103	-3	-2,9	18	22,2	25,9	33,8
13,8% Ausländer	188	192	211	-4	-2,1	66	54,1	67,0	68,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	293	325	23	7,8	-32	-9,2	-14,6	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	116	139	11	9,5	-21	-14,2	-6,5	17,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	76	94	-3	-3,9	13	21,7	-3,8	10,6
15 bis unter 25 Jahre	62	61	85	1	1,6	-9	-12,7	24,5	26,9
55 Jahre und älter	40	54	58	-14	-25,9	-23	-36,5	14,9	3,6
seit Jahresbeginn	3.245	2.929	2.636	x	x	-150	-4,4	-3,9	-2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	415	362	-65	-15,7	3	0,9	7,8	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	130	159	118	-29	-18,2	45	52,9	52,9	-4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	98	116	-29	-29,6	-32	-31,7	-20,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	73	104	78	-31	-29,8	10	15,9	79,3	-9,3
55 Jahre und älter	64	62	54	2	3,2	9	16,4	26,5	-14,3
seit Jahresbeginn	2.971	2.621	2.206	x	x	-441	-12,9	-14,5	-17,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,9	x	x	x	3,8	3,8	4,0
Männer	5,4	5,6	6,2	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Frauen	5,2	5,2	5,5	x	x	x	3,8	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,7	6,2	7,5	x	x	x	3,0	2,9	3,2
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,3	5,2	x	x	x	1,6	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	6,1	x	x	x	4,6	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,8	6,9	x	x	x	5,2	5,0	5,0
Ausländer	10,0	10,2	11,2	x	x	x	7,3	6,9	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,5	x	x	x	4,2	4,2	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	99	78	85	21	26,9	11	12,5	-24,3	9,0
Zugang seit Jahresbeginn	775	676	598	x	x	-125	-13,9	-16,7	-15,7
Bestand	360	346	332	14	4,0	-2	-0,6	-10,8	-10,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 17 auf 835 Personen verringert. Das waren 325 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 184 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 197 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.936 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 112 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.658 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-69).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.237	1.212	1.336	25	2,1	340	37,9	36,9	52,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	835	852	950	-17	-2,0	325	63,7	62,6	87,4
57,1% Männer	477	505	572	-28	-5,5	179	60,1	73,5	105,0
42,9% Frauen	358	347	378	11	3,2	146	68,9	48,9	65,8
15,1% 15 bis unter 25 Jahre	126	136	175	-10	-7,4	61	93,8	115,9	173,4
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	29	30	-4	-13,8	13	108,3	123,1	130,8
39,4% 50 Jahre und älter	329	335	359	-6	-1,8	97	41,8	41,9	61,7
29,9% dar. 55 Jahre und älter	250	261	269	-11	-4,2	76	43,7	52,6	64,0
14,7% Langzeitarbeitslose	123	113	106	10	8,8	58	89,2	101,8	82,8
5,9% Schwerbehinderte Menschen	49	47	51	2	4,3	10	25,6	11,9	34,2
13,7% Ausländer	114	113	124	1	0,9	51	81,0	113,2	158,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	184	169	210	15	8,9	-10	-5,2	-10,6	18,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	103	95	121	8	8,4	-11	-9,6	-7,8	36,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	32	58	8	25,0	2	5,3	-28,9	9,4
15 bis unter 25 Jahre	36	38	53	-2	-5,3	-7	-16,3	46,2	39,5
55 Jahre und älter	26	34	40	-8	-23,5	-11	-29,7	-	25,0
seit Jahresbeginn	1.936	1.752	1.583	x	x	112	6,1	7,5	9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	197	269	187	-72	-26,8	-2	-1,0	58,2	-13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	106	127	87	-21	-16,5	40	60,6	81,4	-12,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	58	58	-23	-39,7	-16	-31,4	20,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	46	76	38	-30	-39,5	8	21,1	162,1	-32,1
55 Jahre und älter	39	42	35	-3	-7,1	5	14,7	55,6	-7,9
seit Jahresbeginn	1.658	1.461	1.192	x	x	-69	-4,0	-4,4	-12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,7	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Männer	3,4	3,6	4,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	3,1	3,0	3,2	x	x	x	1,8	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,5	5,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,1	3,2	x	x	x	1,2	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,9	x	x	x	2,6	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,7	x	x	x	3,2	3,1	2,9
Ausländer	6,1	6,0	6,6	x	x	x	3,8	3,2	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	4,1	x	x	x	2,2	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 6 auf 530 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 132 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 153 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.309 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 262 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.313 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-372).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.098	1.130	1.151	-32	-2,8	33	3,1	6,4	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	530	536	552	-6	-1,1	65	14,0	17,8	8,0
52,8% Männer	280	279	291	1	0,4	47	20,2	22,4	14,6
47,2% Frauen	250	257	261	-7	-2,7	18	7,8	13,2	1,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	45	50	50	-5	-10,0	20	80,0	100,0	51,5
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	21	19	-4	-19,0	13	x	250,0	137,5
34,9% 50 Jahre und älter	185	191	194	-6	-3,1	7	3,9	11,7	9,0
22,5% dar. 55 Jahre und älter	119	125	123	-6	-4,8	7	6,3	17,9	8,8
38,9% Langzeitarbeitslose	206	195	184	11	5,6	23	12,6	3,2	-8,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen	50	55	52	-5	-9,1	8	19,0	41,0	33,3
14,0% Ausländer	74	79	87	-5	-6,3	15	25,4	27,4	13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	132	124	115	8	6,5	-22	-14,3	-19,5	-27,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	21	18	3	14,3	-10	-29,4	-	-37,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	44	36	-11	-25,0	11	50,0	29,4	12,5
15 bis unter 25 Jahre	26	23	32	3	13,0	-2	-7,1	-	10,3
55 Jahre und älter	14	20	18	-6	-30,0	-12	-46,2	53,8	-25,0
seit Jahresbeginn	1.309	1.177	1.053	x	x	-262	-16,7	-16,9	-16,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	146	175	7	4,8	5	3,4	-32,1	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	24	32	31	-8	-25,0	5	26,3	-5,9	24,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	40	58	-6	-15,0	-16	-32,0	-46,7	11,5
15 bis unter 25 Jahre	27	28	40	-1	-3,6	2	8,0	-3,4	33,3
55 Jahre und älter	25	20	19	5	25,0	4	19,0	-9,1	-24,0
seit Jahresbeginn	1.313	1.160	1.014	x	x	-372	-22,1	-24,5	-23,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,8	2,0
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,8
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	0,8	0,8	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,2	2,0	x	x	x	0,4	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Ausländer	3,9	4,2	4,6	x	x	x	3,5	3,7	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 79 auf 2.577 Personen verringert. Das waren 610 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 493 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 565 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+37). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.149 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.568 Abmeldungen von Arbeitslosen (-670).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 31 Stellen auf 359 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 230 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 93 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 732 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 500.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.977	4.044	4.221	-67	-1,7	488	14,0	16,8	22,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.577	2.656	2.827	-79	-3,0	610	31,0	34,3	36,4
56,2% Männer	1.448	1.489	1.576	-41	-2,8	371	34,4	36,7	38,6
43,8% Frauen	1.129	1.167	1.251	-38	-3,3	239	26,9	31,3	33,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	256	282	336	-26	-9,2	77	43,0	53,3	60,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	43	55	-4	-9,3	7	21,9	30,3	17,0
35,2% 50 Jahre und älter	908	902	931	6	0,7	145	19,0	19,6	22,2
23,7% dar. 55 Jahre und älter	611	605	627	6	1,0	72	13,4	12,0	16,5
32,9% Langzeitarbeitslose	849	823	827	26	3,2	161	23,4	16,1	16,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	161	160	170	1	0,6	8	5,2	6,7	8,3
21,7% Ausländer	558	588	633	-30	-5,1	160	40,2	39,0	39,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	493	471	468	22	4,7	-12	-2,4	-8,7	-18,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	159	171	18	11,3	-40	-18,4	-18,5	-12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	142	158	-18	-12,7	14	12,7	10,9	2,6
15 bis unter 25 Jahre	114	104	139	10	9,6	-	-	-14,0	-
55 Jahre und älter	71	74	64	-3	-4,1	-5	-6,6	-7,5	-17,9
seit Jahresbeginn	5.149	4.656	4.185	x	x	-123	-2,3	-2,3	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	565	629	476	-64	-10,2	37	7,0	2,9	-15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	190	204	140	-14	-6,9	49	34,8	29,9	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	169	139	-20	-11,8	-6	-3,9	-5,6	-20,1
15 bis unter 25 Jahre	133	146	123	-13	-8,9	15	12,7	3,5	-16,9
55 Jahre und älter	69	101	86	-32	-31,7	-13	-15,9	20,2	22,9
seit Jahresbeginn	4.568	4.003	3.374	x	x	-670	-12,8	-15,0	-17,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,7	6,1	x	x	x	4,2	4,2	4,4
Männer	5,7	5,9	6,2	x	x	x	4,2	4,3	4,5
Frauen	5,3	5,5	5,9	x	x	x	4,2	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,4	6,4	x	x	x	3,3	3,4	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,8	3,5	x	x	x	1,8	1,9	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,4	x	x	x	4,5	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,9	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Ausländer	16,5	17,4	18,8	x	x	x	12,4	13,2	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,7	x	x	x	4,7	4,7	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	93	72	65	21	29,2	-9	-8,8	-35,1	-49,6
Zugang seit Jahresbeginn	732	639	567	x	x	-500	-40,6	-43,5	-44,4
Bestand	359	328	313	31	9,5	-230	-39,0	-46,0	-50,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 73 auf 1.288 Personen verringert. Das waren 476 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 298 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 352 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+68). Seit Beginn des Jahres gab es 3.187 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 244 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.684 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-98).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.011	2.065	2.185	-54	-2,6	470	30,5	36,0	45,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.288	1.361	1.482	-73	-5,4	476	58,6	68,4	76,2	
58,5% Männer	754	795	856	-41	-5,2	272	56,4	64,3	74,0	
41,5% Frauen	534	566	626	-32	-5,7	204	61,8	74,7	79,4	
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	177	201	226	-24	-11,9	58	48,7	58,3	63,8	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	18	22	-3	-16,7	-2	-11,8	-	-12,0	
39,1% 50 Jahre und älter	503	506	528	-3	-0,6	140	38,6	41,7	49,6	
28,3% dar. 55 Jahre und älter	364	367	377	-3	-0,8	76	26,4	24,4	31,4	
14,1% Langzeitarbeitslose	181	169	170	12	7,1	68	60,2	30,0	37,1	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	81	86	86	-5	-5,8	17	26,6	41,0	32,3	
17,6% Ausländer	227	243	268	-16	-6,6	92	68,1	78,7	94,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	298	288	311	10	3,5	-3	-1,0	2,5	-1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	137	152	18	13,1	-22	-12,4	-11,0	-1,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	87	112	-15	-17,2	7	10,8	64,2	34,9	
15 bis unter 25 Jahre	70	67	93	3	4,5	7	11,1	-6,9	12,0	
55 Jahre und älter	43	49	46	-6	-12,2	-5	-10,4	-10,9	-	
seit Jahresbeginn	3.187	2.889	2.601	x	x	244	8,3	9,3	10,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	352	391	299	-39	-10,0	68	23,9	26,1	-1,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	154	180	117	-26	-14,4	41	36,3	57,9	-9,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	100	89	-9	-9,0	15	19,7	17,6	25,4	
15 bis unter 25 Jahre	89	82	80	7	8,5	23	34,8	2,5	-7,0	
55 Jahre und älter	45	60	60	-15	-25,0	-9	-16,7	25,0	27,7	
seit Jahresbeginn	2.684	2.332	1.941	x	x	-98	-3,5	-6,6	-11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,2	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
Männer	3,0	3,1	3,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Frauen	2,5	2,7	3,0	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,8	4,3	x	x	x	2,2	2,4	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,4	x	x	x	1,0	1,0	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	2,8	2,9	2,8	
Ausländer	6,7	7,2	7,9	x	x	x	4,2	4,2	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,5	x	x	x	1,9	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober geringfügig um 6 auf 1.289 Personen verringert. Das waren 134 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 195 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 213 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.962 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 367 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.884 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-572).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.966	1.979	2.036	-13	-0,7	18	0,9	1,7	4,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.289	1.295	1.345	-6	-0,5	134	11,6	10,7	9,3	
53,8% Männer	694	694	720	-	-	99	16,6	14,7	11,6	
46,2% Frauen	595	601	625	-6	-1,0	35	6,3	6,4	6,7	
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	79	81	110	-2	-2,5	19	31,7	42,1	52,8	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	25	33	-1	-4,0	9	60,0	66,7	50,0	
31,4% 50 Jahre und älter	405	396	403	9	2,3	5	1,3	-0,3	-1,5	
19,2% dar. 55 Jahre und älter	247	238	250	9	3,8	-4	-1,6	-2,9	-0,4	
51,8% Langzeitarbeitslose	668	654	657	14	2,1	93	16,2	13,0	11,9	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	80	74	84	6	8,1	-9	-10,1	-16,9	-8,7	
25,7% Ausländer	331	345	365	-14	-4,1	68	25,9	20,2	15,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	195	183	157	12	6,6	-9	-4,4	-22,1	-39,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	22	19	-	-	-18	-45,0	-46,3	-52,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	55	46	-3	-5,5	7	15,6	-26,7	-35,2	
15 bis unter 25 Jahre	44	37	46	7	18,9	-7	-13,7	-24,5	-17,9	
55 Jahre und älter	28	25	18	3	12,0	-	-	-	-43,8	
seit Jahresbeginn	1.962	1.767	1.584	x	x	-367	-15,8	-16,8	-16,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	213	238	177	-25	-10,5	-31	-12,7	-20,9	-31,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	36	24	23	12	50,0	8	28,6	-44,2	-41,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	69	50	-11	-15,9	-21	-26,6	-26,6	-51,5	
15 bis unter 25 Jahre	44	64	43	-20	-31,3	-8	-15,4	4,9	-30,6	
55 Jahre und älter	24	41	26	-17	-41,5	-4	-14,3	13,9	13,0	
seit Jahresbeginn	1.884	1.671	1.433	x	x	-572	-23,3	-24,5	-25,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
Frauen	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	2,1	x	x	x	1,1	1,1	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	2,1	x	x	x	0,9	0,9	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Ausländer	9,8	10,2	10,8	x	x	x	8,2	9,0	9,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 46 auf 1.805 Personen verringert. Das waren 458 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%. Dabei meldeten sich 325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 368 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.586 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.160 Abmeldungen von Arbeitslosen (-478).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 392; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 107 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.092 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.851	2.905	2.942	-54	-1,9	409	16,7	21,3	21,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.805	1.851	1.964	-46	-2,5	458	34,0	37,8	40,1
57,0% Männer	1.029	1.063	1.124	-34	-3,2	262	34,2	39,1	41,4
43,0% Frauen	776	788	840	-12	-1,5	196	33,8	36,1	38,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	160	182	220	-22	-12,1	31	24,0	38,9	31,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	34	41	-4	-11,8	5	20,0	9,7	-2,4
37,6% 50 Jahre und älter	678	668	686	10	1,5	191	39,2	37,7	41,2
25,0% dar. 55 Jahre und älter	451	444	444	7	1,6	143	46,4	43,7	48,0
32,0% Langzeitarbeitslose	577	547	530	30	5,5	152	35,8	29,3	30,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	112	103	110	9	8,7	28	33,3	17,0	32,5
25,5% Ausländer	461	480	512	-19	-4,0	102	28,4	34,8	42,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	318	352	7	2,2	-37	-10,2	-8,1	-6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	135	166	1	0,7	-4	-2,9	-12,3	25,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	71	91	4	5,6	-24	-24,2	-9,0	-20,9
15 bis unter 25 Jahre	71	70	89	1	1,4	-14	-16,5	-6,7	1,1
55 Jahre und älter	57	48	56	9	18,8	7	14,0	-15,8	-
seit Jahresbeginn	3.586	3.261	2.943	x	x	-49	-1,3	-0,4	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	368	432	366	-64	-14,8	11	3,1	5,1	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	146	184	153	-38	-20,7	42	40,4	41,5	11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	110	100	-26	-23,6	-20	-19,2	-7,6	-10,7
15 bis unter 25 Jahre	87	103	96	-16	-15,5	4	4,8	-9,6	14,3
55 Jahre und älter	58	52	51	6	11,5	4	7,4	-3,7	-13,6
seit Jahresbeginn	3.160	2.792	2.360	x	x	-478	-13,1	-14,9	-17,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,4	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Männer	5,4	5,5	5,8	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Frauen	4,5	4,6	4,9	x	x	x	3,4	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,5	5,5	x	x	x	3,3	3,3	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,6	3,2	x	x	x	1,9	2,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	3,5	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Ausländer	13,6	14,2	15,1	x	x	x	12,1	12,0	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,6	5,9	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	107	108	103	-1	-0,9	-5	-4,5	-8,5	-
Zugang seit Jahresbeginn	1.092	985	877	x	x	-111	-9,2	-9,7	-9,9
Bestand	392	391	378	1	0,3	-145	-27,0	-34,0	-36,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 21 auf 917 Personen verringert. Das waren 332 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 222 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 2.466 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 411 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.107 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+110).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.436	1.445	1.492	-9	-0,6	347	31,9	40,4	44,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	917	938	1.047	-21	-2,2	332	56,8	61,2	71,4
56,5% Männer	518	553	604	-35	-6,3	180	53,3	63,1	73,6
43,5% Frauen	399	385	443	14	3,6	152	61,5	58,4	68,4
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	97	119	158	-22	-18,5	22	29,3	46,9	66,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	18	22	-4	-22,2	6	75,0	28,6	69,2
44,1% 50 Jahre und älter	404	391	407	13	3,3	149	58,4	55,2	59,6
32,0% dar. 55 Jahre und älter	293	291	289	2	0,7	113	62,8	63,5	65,1
14,3% Langzeitarbeitslose	131	119	113	12	10,1	58	79,5	48,8	56,9
6,5% Schwerbehinderte Menschen	60	53	60	7	13,2	19	46,3	29,3	66,7
16,4% Ausländer	150	157	186	-7	-4,5	56	59,6	70,7	95,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	225	246	-3	-1,3	6	2,8	17,8	13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	124	124	146	-	-	5	4,2	-0,8	27,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	51	64	-8	-15,7	-6	-12,2	45,7	25,5
15 bis unter 25 Jahre	41	46	68	-5	-10,9	-10	-19,6	7,0	41,7
55 Jahre und älter	44	40	41	4	10,0	9	25,7	11,1	20,6
seit Jahresbeginn	2.466	2.244	2.019	x	x	411	20,0	22,0	22,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	322	253	-93	-28,9	22	10,6	44,4	14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	113	165	133	-52	-31,5	41	56,9	60,2	19,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	78	70	-29	-37,2	-17	-25,8	34,5	16,7
15 bis unter 25 Jahre	54	76	60	-22	-28,9	-	-	22,6	13,2
55 Jahre und älter	42	43	41	-1	-2,3	7	20,0	19,4	10,8
seit Jahresbeginn	2.107	1.878	1.556	x	x	110	5,5	4,9	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Männer	2,7	2,9	3,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	2,3	2,2	2,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	3,0	3,9	x	x	x	1,9	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	1,7	x	x	x	0,6	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	4,4	4,6	5,5	x	x	x	3,2	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	3,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz
 Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 25 auf 888 Personen verringert. Das waren 126 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 139 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.120 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 460 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.053 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-588).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.415	1.460	1.450	-45	-3,1	62	4,6	7,0	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	888	913	917	-25	-2,7	126	16,5	20,0	15,9
57,5% Männer	511	510	520	1	0,2	82	19,1	20,0	16,3
42,5% Frauen	377	403	397	-26	-6,5	44	13,2	19,9	15,4
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	63	63	62	-	-	9	16,7	26,0	-15,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	19	-	-	-1	-5,9	-5,9	-34,5
30,9% 50 Jahre und älter	274	277	279	-3	-1,1	42	18,1	18,9	20,8
17,8% dar. 55 Jahre und älter	158	153	155	5	3,3	30	23,4	16,8	24,0
50,2% Langzeitarbeitslose	446	428	417	18	4,2	94	26,7	24,8	24,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	52	50	50	2	4,0	9	20,9	6,4	6,4
35,0% Ausländer	311	323	326	-12	-3,7	46	17,4	22,3	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	93	106	10	10,8	-43	-29,5	-40,0	-33,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	11	20	1	9,1	-9	-42,9	-62,1	17,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	20	27	12	60,0	-18	-36,0	-53,5	-57,8
15 bis unter 25 Jahre	30	24	21	6	25,0	-4	-11,8	-25,0	-47,5
55 Jahre und älter	13	8	15	5	62,5	-2	-13,3	-61,9	-31,8
seit Jahresbeginn	1.120	1.017	924	x	x	-460	-29,1	-29,1	-27,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	139	110	113	29	26,4	-11	-7,3	-41,5	-32,7
dar. in Erwerbstätigkeit	33	19	20	14	73,7	1	3,1	-29,6	-23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	32	30	3	9,4	-3	-7,9	-47,5	-42,3
15 bis unter 25 Jahre	33	27	36	6	22,2	4	13,8	-48,1	16,1
55 Jahre und älter	16	9	10	7	77,8	-3	-15,8	-50,0	-54,5
seit Jahresbeginn	1.053	914	804	x	x	-588	-35,8	-38,7	-38,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,2	2,4
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,5	x	x	x	1,3	1,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,5
Ausländer	9,2	9,5	9,6	x	x	x	8,9	8,9	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Neuwied
Oktober 2020



**Sperrfrist:
29.10.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Neuwied
Berichtsmonat:	Oktober 2020
Erstellungsdatum:	26.10.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.12.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbericht April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Neuwied

Oktober 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.018	9.265	9.515	-247	-2,7	901	11,1	14,8	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.494	5.635	6.022	-141	-2,5	1.209	28,2	30,4	31,1
56,3% Männer	3.095	3.169	3.358	-74	-2,3	720	30,3	32,4	32,0
43,7% Frauen	2.399	2.465	2.664	-66	-2,7	489	25,6	27,9	29,8
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	511	569	656	-58	-10,2	144	39,2	39,1	35,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	101	122	6	5,9	31	40,8	4,1	-9,6
35,6% 50 Jahre und älter	1.956	1.960	2.057	-4	-0,2	432	28,3	27,2	30,5
23,9% dar. 55 Jahre und älter	1.315	1.308	1.362	7	0,5	335	34,2	31,7	37,7
30,7% Langzeitarbeitslose	1.689	1.653	1.629	36	2,2	316	23,0	19,4	16,8
6,0% Schwerbehinderte Menschen	330	319	329	11	3,4	65	24,5	19,0	18,3
26,8% Ausländer	1.470	1.539	1.613	-69	-4,5	220	17,6	22,4	22,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.158	1.041	1.184	117	11,2	-159	-12,1	-15,2	-13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	468	401	489	67	16,7	3	0,6	-14,5	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	264	344	39	14,8	-70	-18,8	-12,6	-12,5
seit Jahresbeginn	12.061	10.903	9.862	x	x	-1.061	-8,1	-7,6	-6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.299	1.445	1.161	-146	-10,1	-48	-3,6	-3,7	-22,1
dar. in Erwerbstätigkeit	492	582	464	-90	-15,5	97	24,6	34,1	2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	326	349	328	-23	-6,6	-44	-11,9	-21,4	-26,0
seit Jahresbeginn	10.956	9.657	8.212	x	x	-2.348	-17,6	-19,2	-21,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,7	6,1	x	x	x	4,3	4,4	4,6
dar. Männer	5,8	6,0	6,3	x	x	x	4,5	4,5	4,8
Frauen	5,2	5,3	5,7	x	x	x	4,1	4,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,6	5,1	5,9	x	x	x	3,3	3,7	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,9	3,6	x	x	x	2,2	2,8	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,5	x	x	x	4,1	4,2	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,9	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Ausländer	15,2	15,9	16,6	x	x	x	14,3	14,3	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,7	x	x	x	4,8	4,8	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.370	6.540	6.883	-170	-2,6	1.124	21,4	23,6	24,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.189	7.376	7.692	-187	-2,5	863	13,6	14,8	17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.206	7.393	7.711	-187	-2,5	854	13,4	14,6	17,1
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,3	7,6	x	x	x	6,3	6,4	6,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.409	2.446	2.637	-37	-1,5	938	63,8	62,7	70,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.079	7.244	7.370	-166	-2,3	88	1,3	2,0	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.944	2.974	3.014	-30	-1,0	-57	-1,9	-1,6	-1,2
Bedarfsgemeinschaften	5.164	5.263	5.344	-100	-1,9	97	1,9	2,7	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	258	262	267	-4	-1,5	-73	-22,1	-33,0	-30,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.505	2.247	1.985	x	x	-1.188	-32,2	-33,2	-33,2
Bestand	1.355	1.327	1.316	28	2,1	-712	-34,4	-38,5	-37,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.807	3.879	4.119	-72	-1,9	888	30,4	38,1	43,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.472	2.536	2.888	-64	-2,5	893	56,6	58,3	66,8
59,1% Männer	1.461	1.514	1.693	-53	-3,5	522	55,6	60,0	69,1
40,9% Frauen	1.011	1.022	1.195	-11	-1,1	371	58,0	55,8	63,7
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	286	332	436	-46	-13,9	99	52,9	53,0	76,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	43	63	-4	-9,3	15	62,5	16,2	46,5
41,7% 50 Jahre und älter	1.031	1.009	1.093	22	2,2	333	47,7	43,1	52,4
30,3% dar. 55 Jahre und älter	749	738	780	11	1,5	247	49,2	46,1	56,9
11,6% Langzeitarbeitslose	287	262	263	25	9,5	99	52,7	35,1	40,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	171	165	175	6	3,6	61	55,5	52,8	53,5
15,7% Ausländer	388	426	486	-38	-8,9	147	61,0	73,2	84,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	698	627	717	71	11,3	28	4,2	2,3	9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	394	338	401	56	16,6	37	10,4	-5,6	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	139	199	8	5,8	-6	-3,9	11,2	38,2
seit Jahresbeginn	7.226	6.528	5.901	x	x	682	10,4	11,1	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	743	949	705	-206	-21,7	70	10,4	30,2	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	370	492	364	-122	-24,8	111	42,9	54,7	5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	194	195	-22	-11,3	-9	-5,0	6,6	-3,5
seit Jahresbeginn	6.286	5.543	4.594	x	x	-120	-1,9	-3,3	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,9	x	x	x	1,6	1,6	1,8
dar. Männer	2,8	2,9	3,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Frauen	2,2	2,2	2,6	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	3,9	x	x	x	1,7	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,8	x	x	x	0,7	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	4,0	4,4	5,0	x	x	x	2,7	2,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.623	2.704	3.037	-81	-3,0	902	52,4	55,0	64,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.942	3.035	3.338	-93	-3,1	826	39,0	42,0	51,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.959	3.052	3.357	-93	-3,0	818	38,2	41,2	50,9
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.409	2.446	2.637	-37	-1,5	938	63,8	62,7	70,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Neuwied
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.211	5.386	5.396	-175	-3,2	13	0,3	2,4	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.022	3.099	3.134	-77	-2,5	316	11,7	14,0	9,4
54,1% Männer	1.634	1.655	1.665	-21	-1,3	198	13,8	14,3	8,0
45,9% Frauen	1.388	1.443	1.469	-55	-3,8	118	9,3	13,5	11,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	225	237	220	-12	-5,1	45	25,0	23,4	-7,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	58	59	10	17,2	16	30,8	-3,3	-35,9
30,6% 50 Jahre und älter	925	951	964	-26	-2,7	99	12,0	13,8	12,2
18,7% dar. 55 Jahre und älter	566	570	582	-4	-0,7	88	18,4	16,8	18,3
46,4% Langzeitarbeitslose	1.402	1.391	1.366	11	0,8	217	18,3	16,8	13,1
5,3% Schwerbehinderte Menschen	159	154	154	5	3,2	4	2,6	-3,8	-6,1
35,8% Ausländer	1.082	1.113	1.127	-31	-2,8	73	7,2	10,1	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	414	467	46	11,1	-187	-28,9	-32,6	-33,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	63	88	11	17,5	-34	-31,5	-43,2	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	125	145	31	24,8	-64	-29,1	-29,4	-41,8
seit Jahresbeginn	4.835	4.375	3.961	x	x	-1.743	-26,5	-26,2	-25,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	556	496	456	60	12,1	-118	-17,5	-35,7	-40,9
dar. in Erwerbstätigkeit	122	90	100	32	35,6	-14	-10,3	-22,4	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	155	133	-1	-0,6	-35	-18,5	-40,8	-44,8
seit Jahresbeginn	4.670	4.114	3.618	x	x	-2.228	-32,3	-33,9	-33,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,9
dar. Männer	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,9
Frauen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,6	1,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,7	2,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	11,2	11,5	11,6	x	x	x	11,5	11,5	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,0	3,0	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.747	3.836	3.846	-89	-2,3	222	6,3	8,1	5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.247	4.341	4.354	-94	-2,2	37	0,9	1,3	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.247	4.341	4.354	-94	-2,2	36	0,9	1,2	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.079	7.244	7.370	-166	-2,3	88	1,3	2,0	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.944	2.974	3.014	-30	-1,0	-57	-1,9	-1,6	-1,2
Bedarfsgemeinschaften	5.164	5.263	5.344	-100	-1,9	97	1,9	2,7	2,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von August 2020 bis Oktober 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

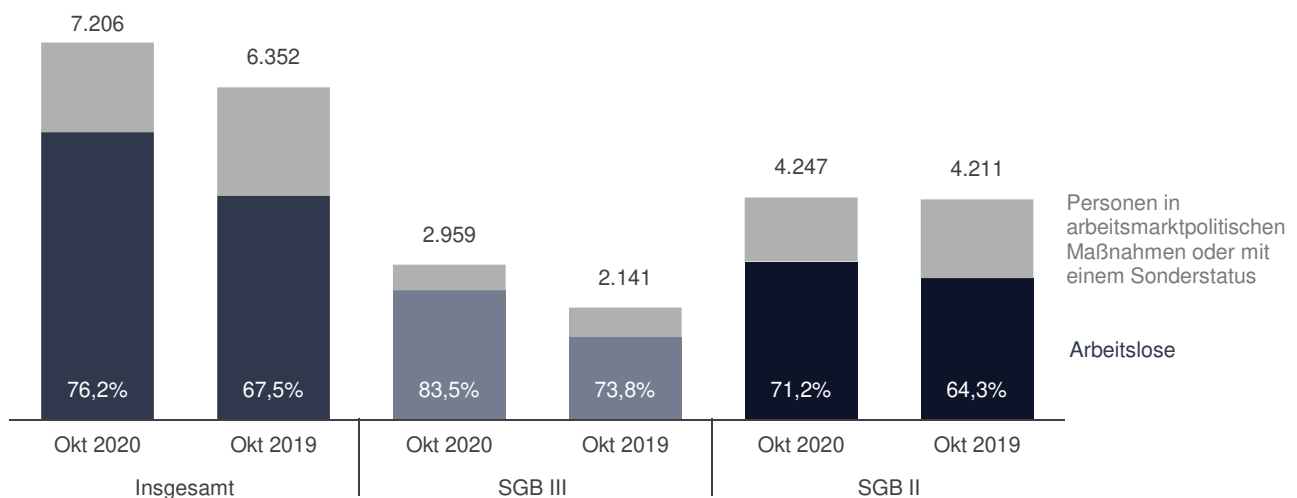
Komponenten der Unterbeschäftigung

Neuwied

Oktober 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Oktober 2020	September 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Oktober 2019		September 2019	August 2019
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	5.494	5.635	-141	-2,5	1.209	28,2	30,4	31,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	876	905	-29	-3,2	-85	-8,8	-6,8	-6,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	477	502	-25	-5,0	-5	-1,0	1,6	1,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	399	403	-4	-1,0	-80	-16,7	-15,5	-14,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.370	6.540	-170	-2,6	1.124	21,4	23,6	24,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	819	836	-17	-2,0	-261	-24,2	-26,2	-22,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	333	336	-3	-0,9	-94	-22,0	-19,0	-16,6
Arbeitsgelegenheiten	54	49	5	10,2	-14	-20,6	-24,6	-24,6
Fremdförderung	211	205	6	2,9	-129	-37,9	-44,4	-36,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	91	88	3	3,4	9	11,0	12,8	22,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	127	155	-28	-18,1	-30	-19,1	-22,1	-24,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.189	7.376	-187	-2,5	863	13,6	14,8	17,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	17	-	-	-9	-34,6	-32,0	-20,8
Gründungszuschuss	17	17	-	-	-8	-32,0	-29,2	-17,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.206	7.393	-187	-2,5	854	13,4	14,6	17,1
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,3	x	x	x	6,3	6,4	6,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,2	76,2	x	x	x	67,5	67,0	69,8

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Neuwied

Oktober 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Okt 2019		Sep 2019		Aug 2019
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.472	2.536	-64	-2,5	893	56,6	58,3	66,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	151	168	-17	-10,1	9	6,3	17,5	23,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	151	168	-17	-10,1	9	6,3	17,5	23,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.623	2.704	-81	-3,0	902	52,4	55,0	64,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	319	331	-12	-3,6	-76	-19,2	-15,8	-13,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	237	242	-5	-2,1	-72	-23,3	-18,5	-16,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	23	17	6	35,3	-12	-34,3	-34,6	-45,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	59	72	-13	-18,1	8	15,7	2,9	17,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.942	3.035	-93	-3,1	826	39,0	42,0	51,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	17	-	-	-8	-32,0	-29,2	-17,4	
Gründungszuschuss	17	17	-	-	-8	-32,0	-29,2	-17,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.959	3.052	-93	-3,0	818	38,2	41,2	50,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,5	83,1	x	x	x	73,8	74,1	77,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.022	3.099	-77	-2,5	316	11,7	14,0	9,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	725	737	-12	-1,6	-94	-11,5	-11,0	-11,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	326	334	-8	-2,4	-14	-4,1	-4,8	-6,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	399	403	-4	-1,0	-80	-16,7	-15,5	-14,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.747	3.836	-89	-2,3	222	6,3	8,1	5,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	500	505	-5	-1,0	-185	-27,0	-31,8	-26,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	96	94	2	2,1	-22	-18,6	-20,3	-16,7	
Arbeitsgelegenheiten	54	49	5	10,2	-14	-20,6	-24,6	-24,6	
Fremdförderung	188	188	-	-	-117	-38,4	-45,2	-35,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	91	88	3	3,4	9	11,0	12,8	22,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	83	-15	-18,1	-38	-35,8	-35,7	-39,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.247	4.341	-94	-2,2	37	0,9	1,3	-0,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.247	4.341	-94	-2,2	36	0,9	1,2	-0,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,2	71,4	x	x	x	64,3	63,4	65,7	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

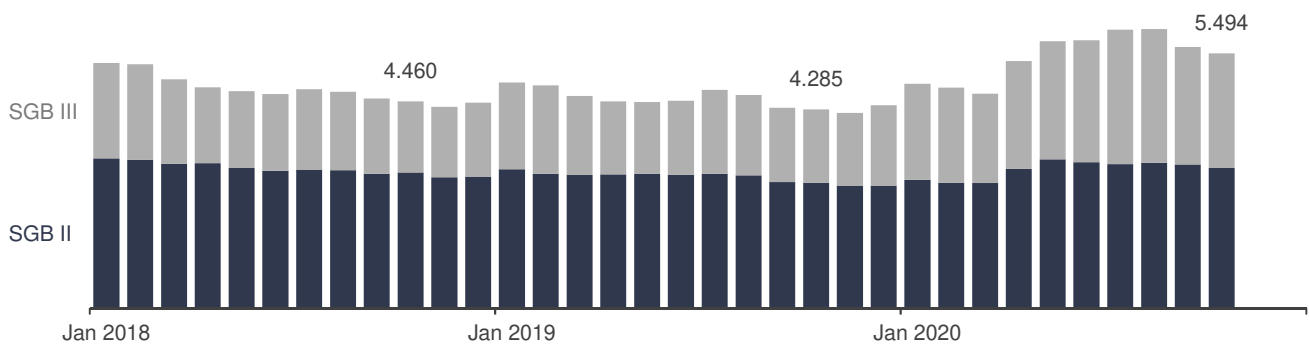
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Neuwied

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 141 auf 5.494 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.209 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.472, das sind 64 weniger als im Vormonat und 893 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.022 Arbeitslose, das ist ein Minus von 77 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 316 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.494	-141	-2,5	1.209	28,2	5,5	5,7	4,3
Männer	3.095	-74	-2,3	720	30,3	5,8	6,0	4,5
Frauen	2.399	-66	-2,7	489	25,6	5,2	5,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	511	-58	-10,2	144	39,2	4,6	5,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	107	6	5,9	31	40,8	3,1	2,9	2,2
50 Jahre und älter	1.956	-4	-0,2	432	28,3	5,3	5,3	4,1
55 Jahre und älter	1.315	7	0,5	335	34,2	5,7	5,7	4,4
Deutsche	4.014	-70	-1,7	983	32,4	4,5	4,6	3,4
Ausländer	1.470	-69	-4,5	220	17,6	15,2	15,9	14,3
Rechtskreis SGB III	2.472	-64	-2,5	893	56,6	2,5	2,6	1,6
Männer	1.461	-53	-3,5	522	55,6	2,8	2,9	1,8
Frauen	1.011	-11	-1,1	371	58,0	2,2	2,2	1,4
15 bis unter 25 Jahre	286	-46	-13,9	99	52,9	2,6	3,0	1,7
15 bis unter 20 Jahre	39	-4	-9,3	15	62,5	1,1	1,3	0,7
50 Jahre und älter	1.031	22	2,2	333	47,7	2,7	2,7	1,9
55 Jahre und älter	749	11	1,5	247	49,2	3,2	3,2	2,2
Deutsche	2.082	-25	-1,2	745	55,7	2,3	2,3	1,5
Ausländer	388	-38	-8,9	147	61,0	4,0	4,4	2,7
Rechtskreis SGB II	3.022	-77	-2,5	316	11,7	3,0	3,1	2,7
Männer	1.634	-21	-1,3	198	13,8	3,1	3,1	2,7
Frauen	1.388	-55	-3,8	118	9,3	3,0	3,1	2,8
15 bis unter 25 Jahre	225	-12	-5,1	45	25,0	2,0	2,1	1,6
15 bis unter 20 Jahre	68	10	17,2	16	30,8	2,0	1,7	1,5
50 Jahre und älter	925	-26	-2,7	99	12,0	2,5	2,6	2,3
55 Jahre und älter	566	-4	-0,7	88	18,4	2,5	2,5	2,2
Deutsche	1.932	-45	-2,3	238	14,0	2,2	2,2	1,9
Ausländer	1.082	-31	-2,8	73	7,2	11,2	11,5	11,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

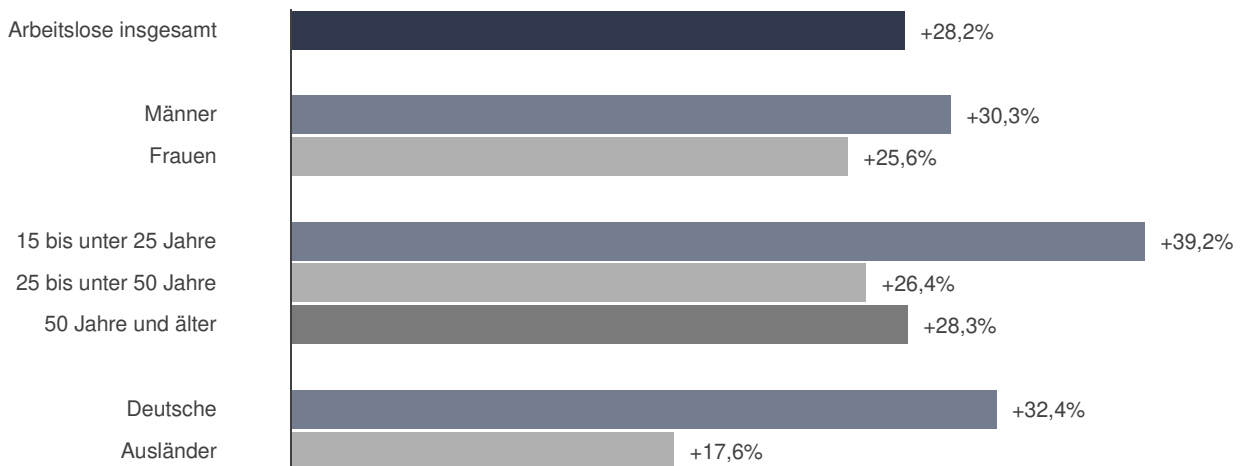
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Neuwied

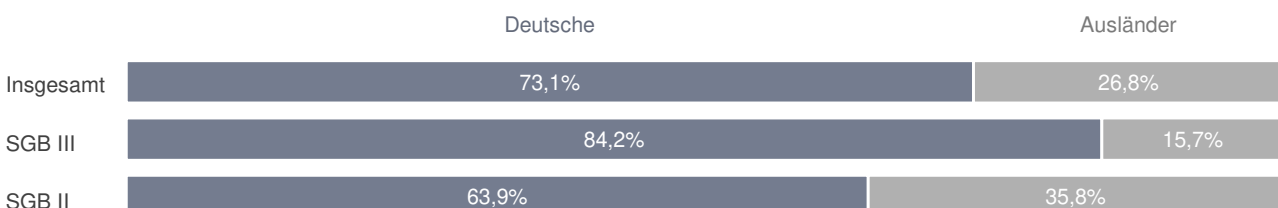
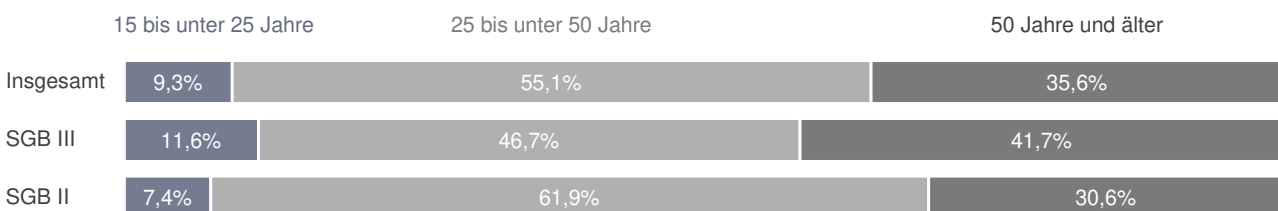
Oktober 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +18% bei Ausländern bis +39% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

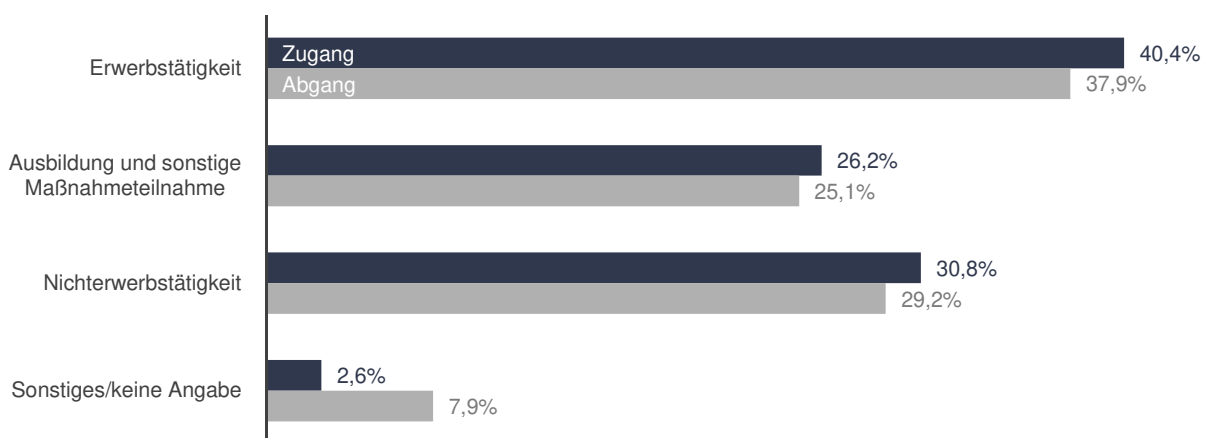
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Neuwied

Oktober 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.158 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 159 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.299 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 48 weniger als im Oktober 2019. Seit Jahresbeginn gab es 12.061 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.061 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.956 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.348 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 468 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 492 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 97 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.158	117	11,2	-159	-12,1	12.061	-1.061	-8,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	468	67	16,7	3	0,6	5.414	691	14,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	445	72	19,3	1	0,2	5.166	711	16,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	*	*	2	66,7	69	-30	-30,3
Selbständigkeit	14	-6	-30,0	-	-	135	3	2,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	303	39	14,8	-70	-18,8	2.877	-827	-22,3
Nichterwerbstätigkeit	357	5	1,4	-103	-22,4	3.428	-1.051	-23,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	220	28	14,6	-71	-24,4	1.970	-806	-29,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	117	-26	-18,2	-38	-24,5	1.298	-240	-15,6
Sonstiges/keine Angabe	30	6	25,0	11	57,9	342	126	58,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.299	-146	-10,1	-48	-3,6	10.956	-2.348	-17,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	492	-90	-15,5	97	24,6	4.063	145	3,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	451	-104	-18,7	85	23,2	3.800	202	5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	7	175,0	1	10,0	66	-85	-56,3
Selbständigkeit	25	8	47,1	9	56,3	165	27	19,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	326	-23	-6,6	-44	-11,9	2.639	-990	-27,3
Nichterwerbstätigkeit	379	-58	-13,3	-142	-27,3	3.522	-1.482	-29,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	210	-18	-7,9	-95	-31,1	1.968	-926	-32,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	137	-26	-16,0	-18	-11,6	1.121	-447	-28,5
Sonstiges/keine Angabe	102	25	32,5	41	67,2	732	-21	-2,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

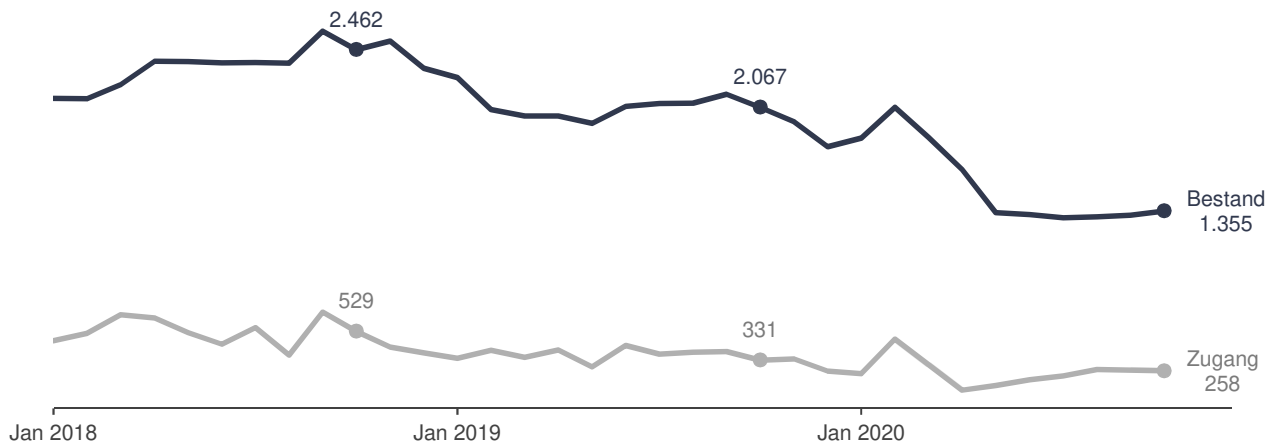
Gemeldete Arbeitsstellen

Neuwied

Oktober 2020

Im Oktober waren 1.355 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 28 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 712 Stellen weniger (-34 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 258 neue Arbeitsstellen, das waren 73 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.505 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.188 oder 32%. Zudem wurden im Oktober 223 Arbeitsstellen abgemeldet, 210 oder 48 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 2.949 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.053 oder 26%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	258	-4	-1,5	-73	-22,1	2.505	-1.188	-32,2
dar. sofort zu besetzen	169	-17	-9,1	-61	-26,5	1.665	-590	-26,2
sozialversicherungspflichtig	253	-2	-0,8	-74	-22,6	2.439	-1.183	-32,7
dar. sofort zu besetzen	164	-15	-8,4	-62	-27,4	1.610	-602	-27,2
Bestand	1.355	28	2,1	-712	-34,4	1.540	-538	-25,9
dar. sofort zu besetzen	1.317	38	3,0	-693	-34,5	1.487	-509	-25,5
sozialversicherungspflichtig	1.325	23	1,8	-697	-34,5	1.505	-523	-25,8
dar. sofort zu besetzen	1.287	33	2,6	-678	-34,5	1.454	-493	-25,3
Abgang	223	-41	-15,5	-210	-48,5	2.949	-1.053	-26,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	223	-37	-14,2	-201	-47,4	2.871	-1.050	-26,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

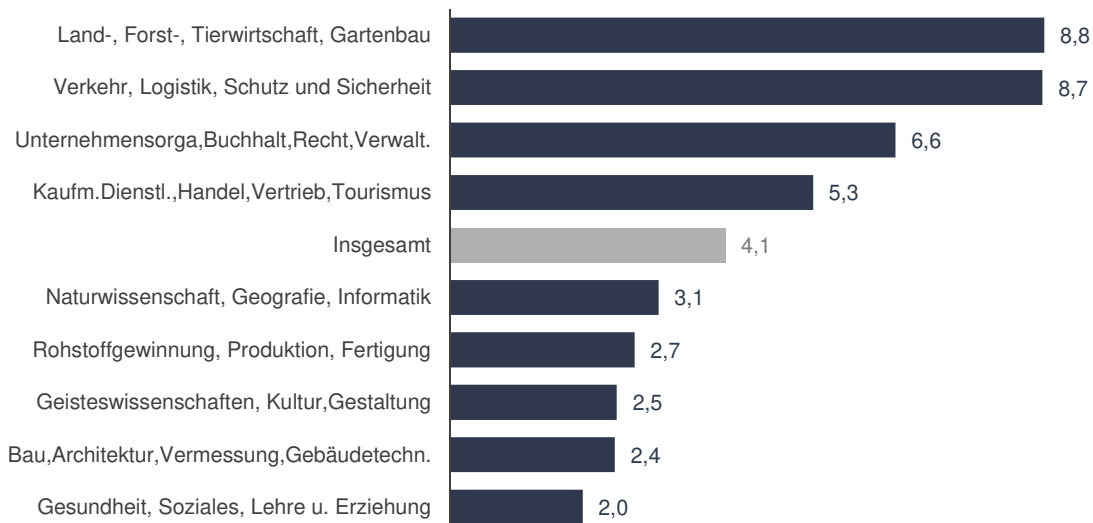
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Neuwied

Oktober 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.494	100	-141	-2,5	1.209	28,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	140	2,5	-5	-3,4	19	15,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.151	21,0	-51	-4,2	308	36,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	362	6,6	-9	-2,4	47	14,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	80	1,5	-6	-7,0	19	31,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.666	30,3	-28	-1,7	311	23,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	845	15,4	-7	-0,8	256	43,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	525	9,6	9	1,7	103	24,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	542	9,9	-38	-6,6	64	13,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	86	1,6	-4	-4,4	30	53,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	97	1,8	-1	-1,0	52	115,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.355	100	28	2,1	-712	-34,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	16	1,2	-1	-5,9	-8	-33,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	423	31,2	-8	-1,9	-315	-42,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	149	11,0	5	3,5	-57	-27,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	26	1,9	-2	-7,1	-19	-42,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	191	14,1	2	1,1	-200	-51,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	158	11,7	22	16,2	-57	-26,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	80	5,9	8	11,1	-42	-34,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	277	20,4	4	1,5	-24	-8,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	35	2,6	-2	-5,4	10	40,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

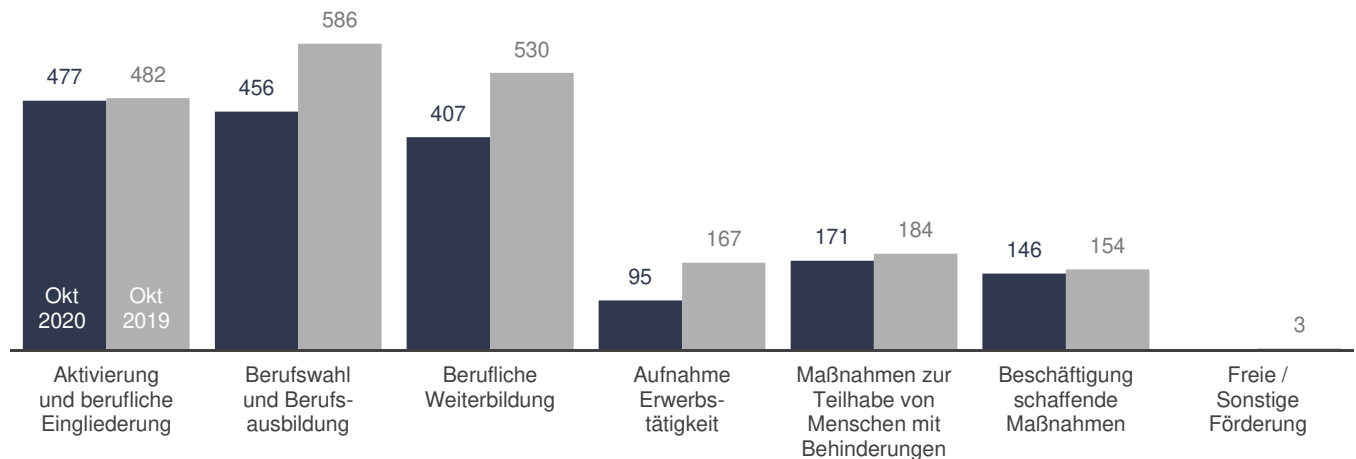
Neuwied

Oktober 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	276	27	10,8	-72	-20,7	2.612	-1.211	-31,7
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-47	-52,2	-11	-20,4	337	-44	-11,5
Berufliche Weiterbildung	41	-7	-14,6	-23	-35,9	491	-201	-29,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	10	-2	-16,7	-22	-68,8	157	-128	-44,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-8	-36,4	4	40,0	108	-18	-14,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	7	175,0	-1	-8,3	120	-116	-49,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-	-	-6	-60,0	35	-13	-27,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	477	-26	-5,2	-5	-1,0	461	-33	-6,8
Berufswahl und Berufsausbildung	456	-	-	-130	-22,2	526	-97	-15,5
Berufliche Weiterbildung	407	-4	-1,0	-123	-23,2	446	13	3,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	-14	-12,8	-72	-43,1	129	-31	-19,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	171	4	2,4	-13	-7,1	157	-19	-10,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	146	8	5,8	-8	-5,2	145	28	23,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	3	123,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	199	51	34,5	-69	-25,7	1.851	-750	-28,8
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-12	-21,8	27	168,8	477	-32	-6,3
Berufliche Weiterbildung	44	6	15,8	-8	-15,4	568	19	3,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	7	38,9	-12	-32,4	220	-61	-21,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-2	-20,0	-	-	85	-17	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	2	66,7	-1	-16,7	131	-44	-25,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-3	-42,9	-2	-33,3	29	8	38,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Neuwied

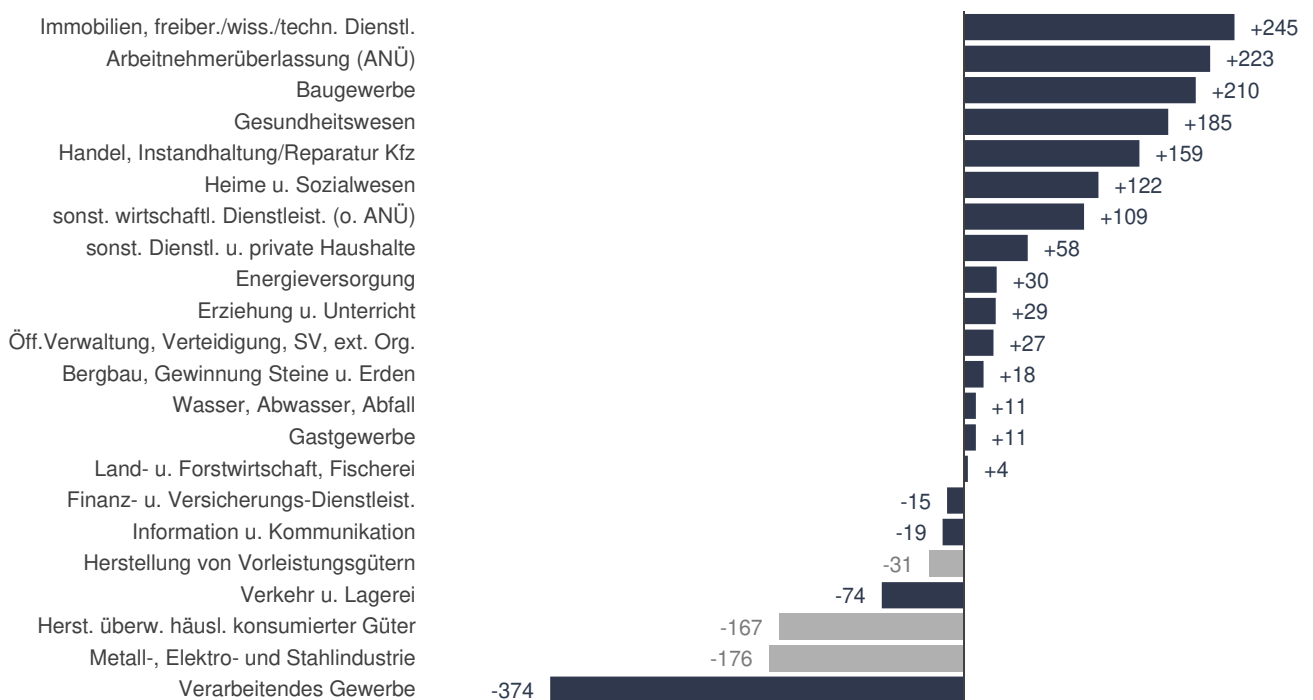
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 63.826. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 959 oder 1,5%, nach +1.423 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+245 oder +10,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-374 oder -2,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	63.826	64.046	64.469	63.263	62.867	959	1,5
54,0% Männer	34.458	34.496	34.879	34.128	33.775	683	2,0
46,0% Frauen	29.368	29.550	29.590	29.135	29.092	276	0,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	7.343	7.585	7.858	6.961	7.106	237	3,3
65,9% 25 bis unter 55 Jahre	42.072	42.204	42.521	42.462	42.204	-132	-0,3
21,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	13.811	13.644	13.507	13.261	12.981	830	6,4
72,2% Vollzeit	46.087	46.296	46.940	45.867	45.517	570	1,3
27,8% Teilzeit	17.739	17.750	17.529	17.396	17.350	389	2,2
89,8% Deutsche	57.327	57.680	58.109	57.174	56.977	350	0,6
10,1% Ausländer	6.473	6.338	6.335	6.064	5.867	606	10,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Neuwied

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.397	101	1,9
davon			
mit 1 Person	2.751	91	3,4
mit 2 Personen	1.092	-5	-0,5
mit 3 Personen	649	4	0,6
mit 4 Personen	468	17	3,8
mit 5 und mehr Personen	437	-6	-1,4
darunter			
Single-BG	2.749	89	3,3
Alleinerziehende-BG	953	15	1,6
Partner-BG ohne Kinder	575	-11	-1,9
Partner-BG mit Kindern	1.027	17	1,7
nicht zuordenbare BG	92	-10	-9,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.982	33	1,7
davon: mit 1 Kind	905	40	4,6
mit 2 Kindern	616	11	1,8
mit 3 und mehr Kindern	461	-18	-3,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.178	108	1,0
darunter			
Männer	5.614	32	0,6
Frauen	5.564	76	1,4
Leistungsberechtigte (LB)	10.565	67	0,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.522	88	0,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.480	121	1,6
darunter			
Männer	3.641	28	0,8
Frauen	3.839	93	2,5
davon			
unter 25 Jahre	1.369	-28	-2,0
25 bis unter 55 Jahre	4.646	85	1,9
55 Jahre und älter	1.465	64	4,6
darunter			
Deutsche	4.627	161	3,6
Ausländer	2.828	-42	-1,5
darunter			
Alleinerziehende	937	9	1,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.042	-33	-1,1
darunter			
unter 3 Jahre	675	-15	-2,2
3 bis unter 6 Jahre	629	3	0,5
6 bis unter 15 Jahre	1.609	-23	-1,4
über 15 Jahre	129	2	1,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	43	-21	-32,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	613	41	7,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	265	-14	-5,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	348	55	18,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

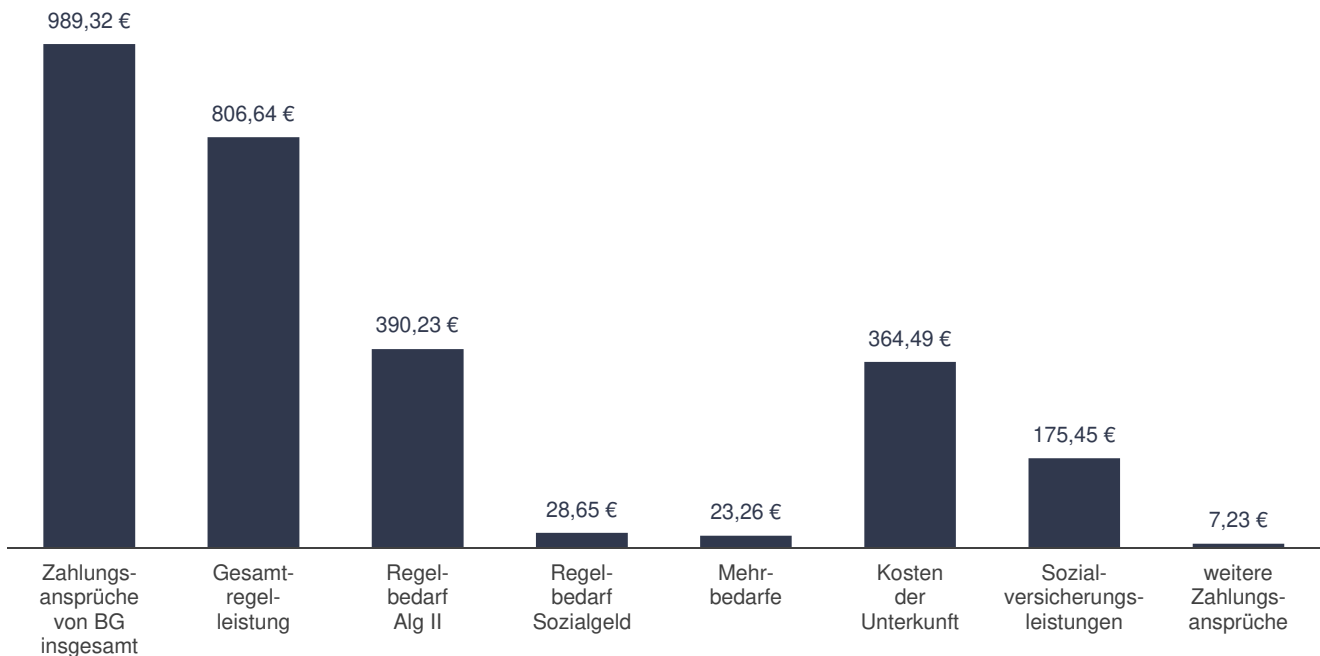
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.339.358	989	5.397	989
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.353.422	807	5.388	808
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.106.090	390	4.836	436
Regelbedarf Sozialgeld	154.634	29	950	163
Mehrbedarfe	125.546	23	1.906	66
Kosten der Unterkunft	1.967.151	364	5.022	392
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.950.698	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	946.899	175	5.360	177
weitere Zahlungsansprüche	39.038	7	-	-
sonstige Leistungen	23.796	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	14.537	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	705	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020



**Sperrfrist:
29.10.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Altenkirchen (Westerwald)
Berichtsmonat:	Oktober 2020
Erstellungsdatum:	26.10.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.12.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbeginn April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.312	6.386	6.708	-74	-1,2	861	15,8	18,0	24,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.942	4.044	4.329	-102	-2,5	1.000	34,0	36,8	40,1	
55,9% Männer	2.205	2.273	2.439	-68	-3,0	597	37,1	41,4	46,0	
44,1% Frauen	1.737	1.771	1.890	-34	-1,9	403	30,2	31,3	33,1	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	427	468	561	-41	-8,8	158	58,7	72,1	82,7	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	93	104	-12	-12,9	33	68,8	78,8	52,9	
36,1% 50 Jahre und älter	1.422	1.428	1.484	-6	-0,4	249	21,2	23,0	27,7	
24,9% dar. 55 Jahre und älter	980	991	1.019	-11	-1,1	155	18,8	21,3	25,0	
29,9% Langzeitarbeitslose	1.178	1.131	1.117	47	4,2	242	25,9	18,6	15,2	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	260	262	273	-2	-0,8	26	11,1	13,4	16,7	
18,9% Ausländer	746	780	844	-34	-4,4	226	43,5	45,0	46,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	809	764	793	45	5,9	-44	-5,2	-11,1	-12,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	304	275	310	29	10,5	-61	-16,7	-13,8	-1,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	218	252	-21	-9,6	27	15,9	5,3	5,4	
seit Jahresbeginn	8.394	7.585	6.821	x	x	-273	-3,1	-2,9	-1,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	915	1.044	838	-129	-12,4	40	4,6	4,8	-11,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	320	363	258	-43	-11,8	94	41,6	39,1	-11,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	267	255	-49	-18,4	-38	-14,8	-11,6	-9,9	
seit Jahresbeginn	7.539	6.624	5.580	x	x	-1.111	-12,8	-14,8	-17,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	6,0	x	x	x	4,1	4,1	4,3	
dar. Männer	5,6	5,8	6,2	x	x	x	4,1	4,1	4,2	
Frauen	5,3	5,4	5,8	x	x	x	4,1	4,1	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,7	6,8	x	x	x	3,2	3,2	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,7	4,2	x	x	x	1,7	1,9	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,6	x	x	x	4,5	4,5	4,5	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,3	5,2	5,2	
Ausländer	14,2	14,8	16,1	x	x	x	10,7	11,1	11,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,2	6,6	x	x	x	4,5	4,5	4,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.528	4.656	4.960	-128	-2,7	945	26,4	29,5	33,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.241	5.370	5.632	-129	-2,4	792	17,8	22,1	27,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.256	5.385	5.645	-129	-2,4	788	17,6	21,9	27,3	
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	7,7	x	x	x	6,1	6,0	6,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.990	2.021	2.181	-31	-1,5	805	67,9	74,4	84,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.941	4.016	4.100	-75	-1,9	80	2,1	3,2	4,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.450	1.458	1.465	-8	-0,6	5	0,3	2,2	0,9	
Bedarfsgemeinschaften	3.032	3.076	3.136	-44	-1,4	58	1,9	3,0	3,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	192	150	150	42	28,0	2	1,1	-29,9	-27,5	
Zugang seit Jahresbeginn	1.507	1.315	1.165	x	x	-625	-29,3	-32,3	-32,6	
Bestand	719	674	645	45	6,7	-232	-24,4	-32,3	-35,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Altenkirchen (Westerwald)
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.248	3.277	3.521	-29	-0,9	810	33,2	36,4	48,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.123	2.213	2.432	-90	-4,1	801	60,6	66,1	80,4
58,0% Männer	1.231	1.300	1.428	-69	-5,3	451	57,8	67,7	85,2
42,0% Frauen	892	913	1.004	-21	-2,3	350	64,6	63,9	74,0
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	303	337	401	-34	-10,1	119	64,7	77,4	98,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	47	52	-7	-14,9	11	37,9	51,6	36,8
39,2% 50 Jahre und älter	832	841	887	-9	-1,1	237	39,8	41,8	54,3
28,9% dar. 55 Jahre und älter	614	628	646	-14	-2,2	152	32,9	34,8	43,2
14,3% Langzeitarbeitslose	304	282	276	22	7,8	126	70,8	51,6	51,6
6,1% Schwerbehinderte Menschen	130	133	137	-3	-2,3	27	26,2	29,1	33,0
16,1% Ausländer	341	356	392	-15	-4,2	143	72,2	88,4	110,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	482	457	521	25	5,5	-13	-2,6	-2,8	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	258	232	273	26	11,2	-33	-11,3	-9,7	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	119	170	-7	-5,9	9	8,7	21,4	25,0
seit Jahresbeginn	5.123	4.641	4.184	x	x	356	7,5	8,6	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	660	486	-111	-16,8	66	13,7	37,5	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	260	307	204	-47	-15,3	81	45,3	66,8	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	158	147	-32	-20,3	-1	-0,8	18,8	14,8
seit Jahresbeginn	4.342	3.793	3.133	x	x	-167	-3,7	-5,8	-11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,4	x	x	x	1,8	1,8	1,9
dar. Männer	3,1	3,3	3,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	2,7	2,8	3,1	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,1	4,9	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	2,1	x	x	x	1,1	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	6,5	6,8	7,5	x	x	x	4,1	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,7	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.192	2.284	2.519	-92	-4,0	786	55,9	61,5	77,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.513	2.607	2.823	-94	-3,6	787	45,6	53,5	66,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.528	2.622	2.835	-94	-3,6	785	45,0	52,8	65,0
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,6	3,9	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.990	2.021	2.181	-31	-1,5	805	67,9	74,4	84,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Altenkirchen (Westerwald)
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.064	3.109	3.187	-45	-1,4	51	1,7	3,4	5,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.819	1.831	1.897	-12	-0,7	199	12,3	12,7	8,9	
53,5% Männer	974	973	1.011	1	0,1	146	17,6	16,8	12,5	
46,5% Frauen	845	858	886	-13	-1,5	53	6,7	8,3	5,1	
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	124	131	160	-7	-5,3	39	45,9	59,8	52,4	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	46	52	-5	-10,9	22	115,8	119,0	73,3	
32,4% 50 Jahre und älter	590	587	597	3	0,5	12	2,1	3,3	1,7	
20,1% dar. 55 Jahre und älter	366	363	373	3	0,8	3	0,8	3,4	2,5	
48,0% Langzeitarbeitslose	874	849	841	25	2,9	116	15,3	10,5	6,7	
7,1% Schwerbehinderte Menschen	130	129	136	1	0,8	-1	-0,8	0,8	3,8	
22,3% Ausländer	405	424	452	-19	-4,5	83	25,8	21,5	15,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	327	307	272	20	6,5	-31	-8,7	-21,1	-34,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	43	37	3	7,0	-28	-37,8	-30,6	-46,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	99	82	-14	-14,1	18	26,9	-9,2	-20,4	
seit Jahresbeginn	3.271	2.944	2.637	x	x	-629	-16,1	-16,9	-16,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	366	384	352	-18	-4,7	-26	-6,6	-25,6	-18,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	60	56	54	4	7,1	13	27,7	-27,3	-15,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	109	108	-17	-15,6	-37	-28,7	-35,5	-30,3	
seit Jahresbeginn	3.197	2.831	2.447	x	x	-944	-22,8	-24,5	-24,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4	
dar. Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,3	
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,9	x	x	x	1,0	1,0	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	2,1	x	x	x	0,7	0,8	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
Ausländer	7,7	8,1	8,6	x	x	x	6,6	7,2	8,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.336	2.372	2.441	-36	-1,5	159	7,3	8,7	6,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.728	2.763	2.809	-35	-1,3	5	0,2	2,3	3,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.728	2.763	2.810	-35	-1,3	3	0,1	2,3	3,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.941	4.016	4.100	-75	-1,9	80	2,1	3,2	4,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.450	1.458	1.465	-8	-0,6	5	0,3	2,2	0,9	
Bedarfsgemeinschaften	3.032	3.076	3.136	-44	-1,4	58	1,9	3,0	3,5	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von August 2020 bis Oktober 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

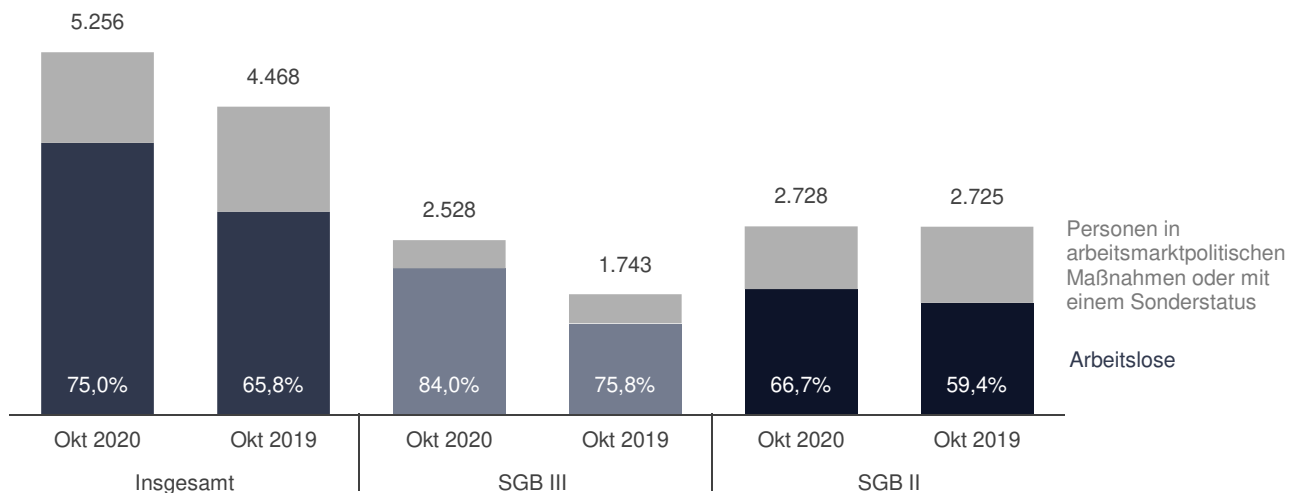
Komponenten der Unterbeschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Oktober 2020	September 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Oktober 2019		Sep 2019	Aug 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.942	4.044	-102	-2,5	1.000	34,0	36,8	40,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	586	612	-26	-4,2	-55	-8,6	-4,2	1,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	407	431	-24	-5,6	-50	-10,9	-3,8	6,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	179	181	-2	-1,1	-5	-2,7	-5,2	-10,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.528	4.656	-128	-2,7	945	26,4	29,5	33,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	713	714	-1	-0,1	-153	-17,7	-11,0	-4,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	345	349	-4	-1,1	-41	-10,6	-7,4	-2,0
Arbeitsgelegenheiten	26	28	-2	-7,1	-19	-42,2	-33,3	-43,5
Fremdförderung	147	127	20	15,7	-93	-38,8	-34,2	-8,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	63	63	-	-	10	18,9	16,7	26,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	127	141	-14	-9,9	-7	-5,2	10,2	-0,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.241	5.370	-129	-2,4	792	17,8	22,1	27,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	15	-	-	-4	-21,1	-25,0	-31,6
Gründungszuschuss	15	15	-	-	-2	-11,8	-16,7	-29,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.256	5.385	-129	-2,4	788	17,6	21,9	27,3
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	x	x	x	6,1	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,0	75,1	x	x	x	65,8	66,9	69,7

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.123	2.213	-90	-4,1	801	60,6	66,1	80,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	69	71	-2	-2,8	-15	-17,9	-13,4	20,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	69	71	-2	-2,8	-15	-17,9	-13,4	20,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.192	2.284	-92	-4,0	786	55,9	61,5	77,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	321	323	-2	-0,6	1	0,3	13,7	8,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	246	247	-1	-0,4	15	6,5	7,9	9,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	22	22	-	-	-18	-45,0	29,4	46,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	53	54	-1	-1,9	4	8,2	42,1	-8,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.513	2.607	-94	-3,6	787	45,6	53,5	66,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	15	-	-	-2	-11,8	-16,7	-29,4	
Gründungszuschuss	15	15	-	-	-2	-11,8	-16,7	-29,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.528	2.622	-94	-3,6	785	45,0	52,8	65,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	84,4	x	x	x	75,8	77,6	78,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	1.819	1.831	-12	-0,7	199	12,3	12,7	8,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	517	541	-24	-4,4	-40	-7,2	-2,9	-1,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	338	360	-22	-6,1	-35	-9,4	-1,6	3,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	179	181	-2	-1,1	-5	-2,7	-5,2	-10,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.336	2.372	-36	-1,5	159	7,3	8,7	6,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	392	391	1	0,3	-154	-28,2	-24,5	-12,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	99	102	-3	-2,9	-56	-36,1	-31,1	-21,3	
Arbeitsgelegenheiten	26	28	-2	-7,1	-19	-42,2	-33,3	-43,5	
Fremdförderung	125	105	20	19,0	-75	-37,5	-40,3	-14,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	63	63	-	-	10	18,9	16,7	26,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	87	-13	-14,9	-11	-12,9	-3,3	4,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.728	2.763	-35	-1,3	5	0,2	2,3	3,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.728	2.763	-35	-1,3	3	0,1	2,3	3,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,7	66,3	x	x	x	59,4	60,1	64,1	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

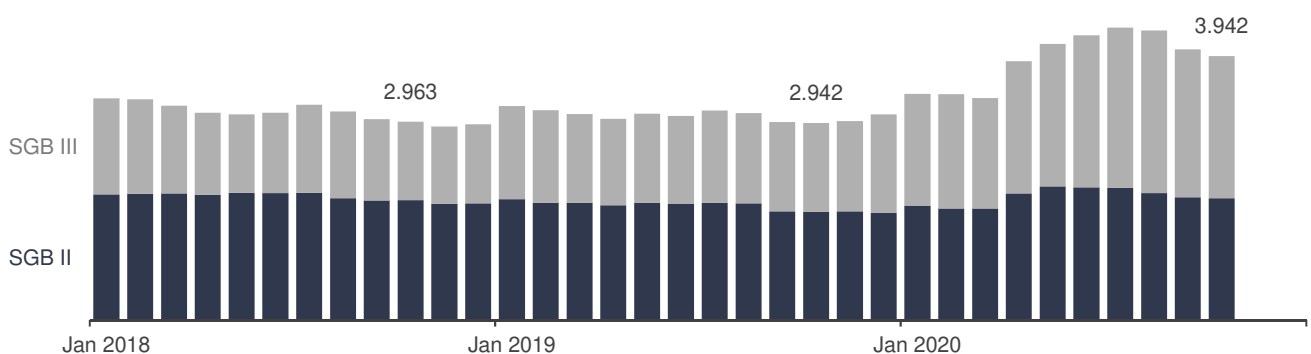
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 102 auf 3.942 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.000 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.123, das sind 90 weniger als im Vormonat und 801 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.819 Arbeitslose, das ist ein Minus von 12 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 199 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.942	-102	-2,5	1.000	34,0	5,5	5,6	4,1
Männer	2.205	-68	-3,0	597	37,1	5,6	5,8	4,1
Frauen	1.737	-34	-1,9	403	30,2	5,3	5,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	427	-41	-8,8	158	58,7	5,2	5,7	3,2
15 bis unter 20 Jahre	81	-12	-12,9	33	68,8	3,2	3,7	1,7
50 Jahre und älter	1.422	-6	-0,4	249	21,2	5,4	5,4	4,5
55 Jahre und älter	980	-11	-1,1	155	18,8	6,0	6,1	5,3
Deutsche	3.189	-68	-2,1	770	31,8	4,8	4,9	3,6
Ausländer	746	-34	-4,4	226	43,5	14,2	14,8	10,7
Rechtskreis SGB III	2.123	-90	-4,1	801	60,6	2,9	3,1	1,8
Männer	1.231	-69	-5,3	451	57,8	3,1	3,3	2,0
Frauen	892	-21	-2,3	350	64,6	2,7	2,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	303	-34	-10,1	119	64,7	3,7	4,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	40	-7	-14,9	11	37,9	1,6	1,9	1,1
50 Jahre und älter	832	-9	-1,1	237	39,8	3,1	3,2	2,3
55 Jahre und älter	614	-14	-2,2	152	32,9	3,7	3,8	2,9
Deutsche	1.782	-75	-4,0	658	58,5	2,7	2,8	1,7
Ausländer	341	-15	-4,2	143	72,2	6,5	6,8	4,1
Rechtskreis SGB II	1.819	-12	-0,7	199	12,3	2,5	2,5	2,2
Männer	974	1	0,1	146	17,6	2,5	2,5	2,1
Frauen	845	-13	-1,5	53	6,7	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	124	-7	-5,3	39	45,9	1,5	1,6	1,0
15 bis unter 20 Jahre	41	-5	-10,9	22	115,8	1,6	1,8	0,7
50 Jahre und älter	590	3	0,5	12	2,1	2,3	2,3	2,2
55 Jahre und älter	366	3	0,8	3	0,8	2,3	2,2	2,3
Deutsche	1.407	7	0,5	112	8,6	2,1	2,1	1,9
Ausländer	405	-19	-4,5	83	25,8	7,7	8,1	6,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

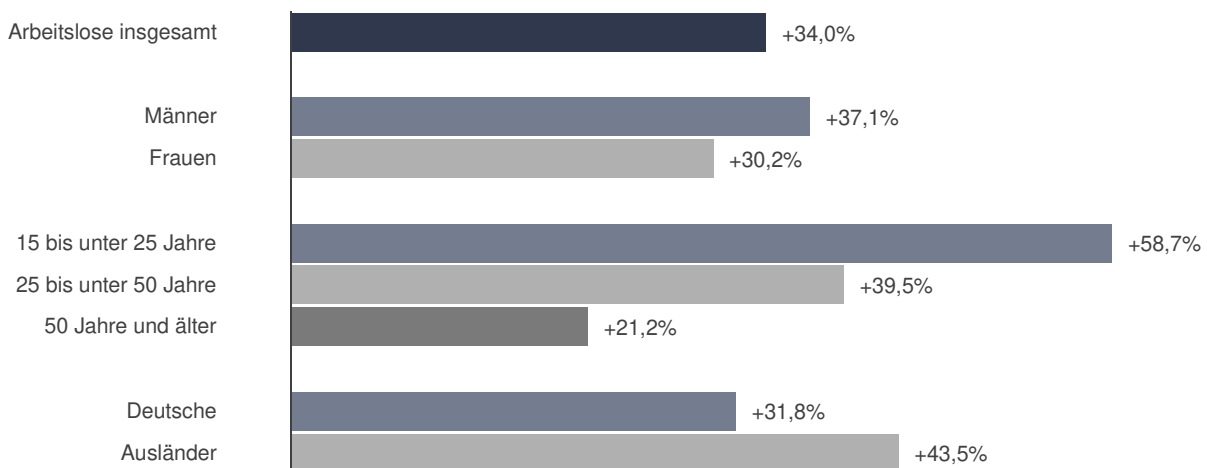
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Altenkirchen (Westerwald)

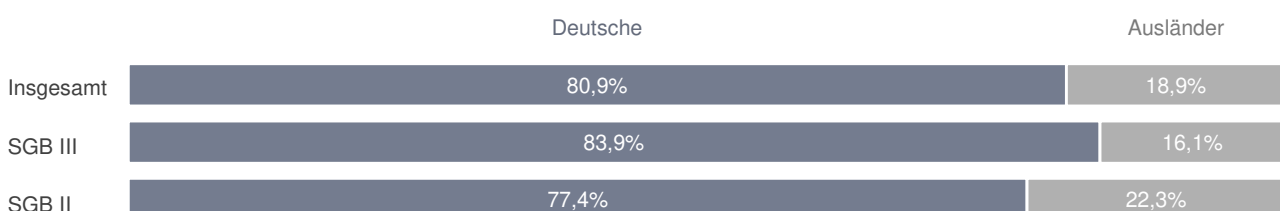
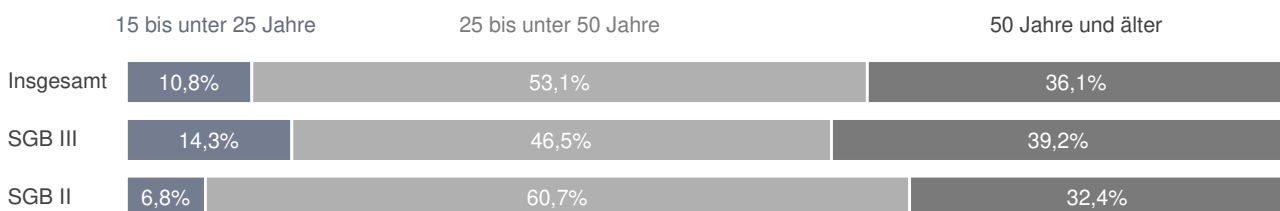
Oktober 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +21% bei 50-Jährigen und Älteren bis +59% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

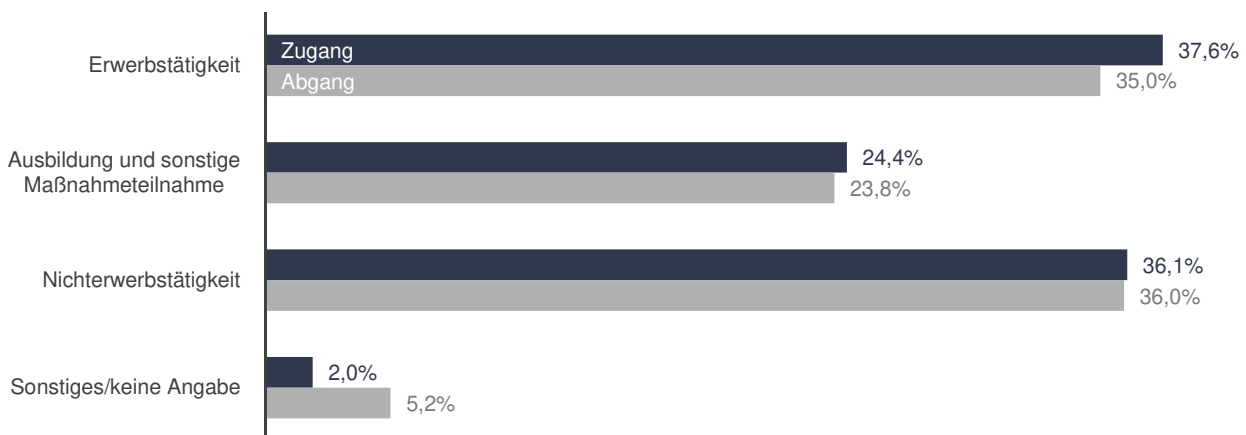
[zurück zum Inhalt](#)

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 809 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 44 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 915 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 mehr als im Oktober 2019. Seit Jahresbeginn gab es 8.394 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 273 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.539 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.111 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 304 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 61 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 320 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 94 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	809	45	5,9	-44	-5,2	8.394	-273	-3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	304	29	10,5	-61	-16,7	3.540	345	10,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	289	24	9,1	-54	-15,7	3.381	330	10,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	*	*	-8	-66,7	63	10	18,9
Selbständigkeit	8	3	60,0	1	14,3	70	7	11,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	197	-21	-9,6	27	15,9	2.018	-135	-6,3
Nichterwerbstätigkeit	292	42	16,8	-10	-3,3	2.651	-533	-16,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	194	41	26,8	6	3,2	1.619	-539	-25,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	91	1	1,1	-18	-16,5	983	1	0,1
Sonstiges/keine Angabe	16	-5	-23,8	-	-	185	50	37,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	915	-129	-12,4	40	4,6	7.539	-1.111	-12,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	320	-43	-11,8	94	41,6	2.440	43	1,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	304	-37	-10,9	91	42,7	2.294	69	3,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-1	-20,0	-	-	60	-28	-31,8
Selbständigkeit	8	-4	-33,3	1	14,3	71	4	6,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	218	-49	-18,4	-38	-14,8	1.868	-369	-16,5
Nichterwerbstätigkeit	329	-25	-7,1	-23	-6,5	2.675	-867	-24,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	201	10	5,2	-21	-9,5	1.645	-667	-28,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	-21	-16,4	4	3,9	764	-224	-22,7
Sonstiges/keine Angabe	48	-12	-20,0	7	17,1	556	82	17,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

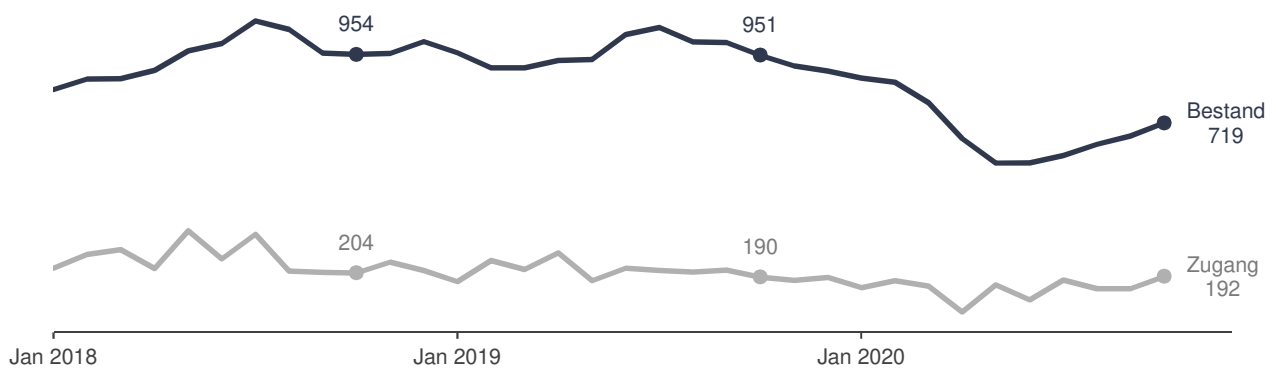
Gemeldete Arbeitsstellen

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Im Oktober waren 719 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 45 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 232 Stellen weniger (-24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 192 neue Arbeitsstellen, das waren 2 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.507 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 625 oder 29%. Zudem wurden im Oktober 145 Arbeitsstellen abgemeldet, 86 oder 37 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 1.682 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 511 oder 23%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	192	42	28,0	2	1,1	1.507	-625	-29,3
dar. sofort zu besetzen	130	24	22,6	-21	-13,9	1.055	-471	-30,9
sozialversicherungspflichtig	188	47	33,3	-	-	1.465	-631	-30,1
dar. sofort zu besetzen	127	28	28,3	-22	-14,8	1.028	-465	-31,1
Bestand	719	45	6,7	-232	-24,4	699	-267	-27,6
dar. sofort zu besetzen	681	28	4,3	-259	-27,6	674	-264	-28,1
sozialversicherungspflichtig	696	43	6,6	-239	-25,6	681	-272	-28,6
dar. sofort zu besetzen	658	24	3,8	-267	-28,9	656	-270	-29,1
Abgang	145	16	12,4	-86	-37,2	1.682	-511	-23,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	143	19	15,3	-82	-36,4	1.639	-517	-24,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

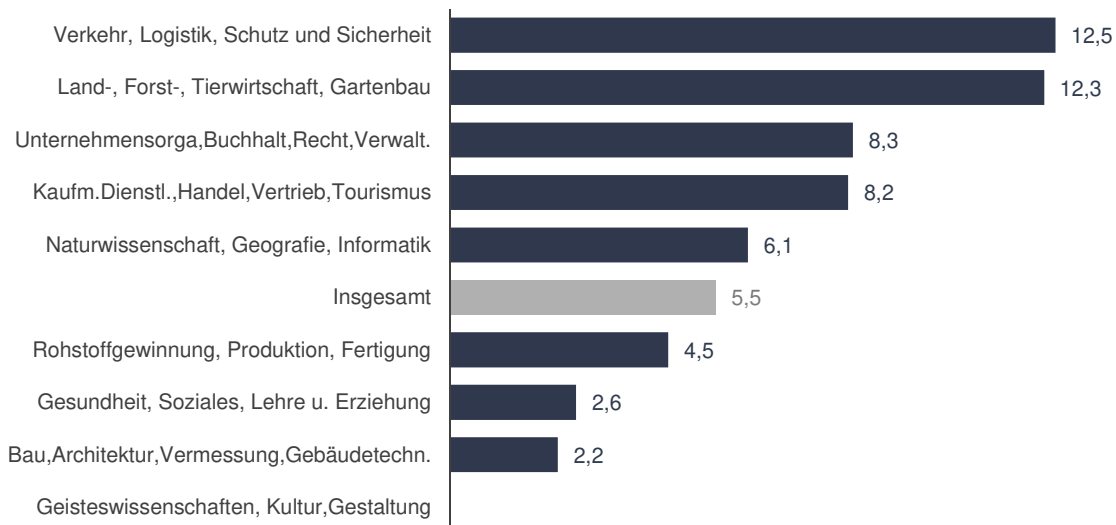
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.942	100	-102	-2,5	1.000	34,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	98	2,5	-	-	26	36,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.257	31,9	-38	-2,9	381	43,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	223	5,7	-9	-3,9	69	44,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	43	1,1	7	19,4	14	48,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	986	25,0	-27	-2,7	200	25,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	509	12,9	-14	-2,7	134	35,7
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	349	8,9	-11	-3,1	91	35,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	367	9,3	-3	-0,8	65	21,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	34	0,9	-	-	12	54,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	76	1,9	-7	-8,4	8	11,8
Gemeldete Arbeitsstellen	719	100	45	6,7	-232	-24,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	8	1,1	1	14,3	1	14,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	279	38,8	-2	-0,7	-117	-29,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	100	13,9	9	9,9	-51	-33,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	7	1,0	1	16,7	-12	-63,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	79	11,0	16	25,4	-20	-20,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	62	8,6	-1	-1,6	-37	-37,4
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	42	5,8	9	27,3	2	5,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	141	19,6	12	9,3	8	6,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

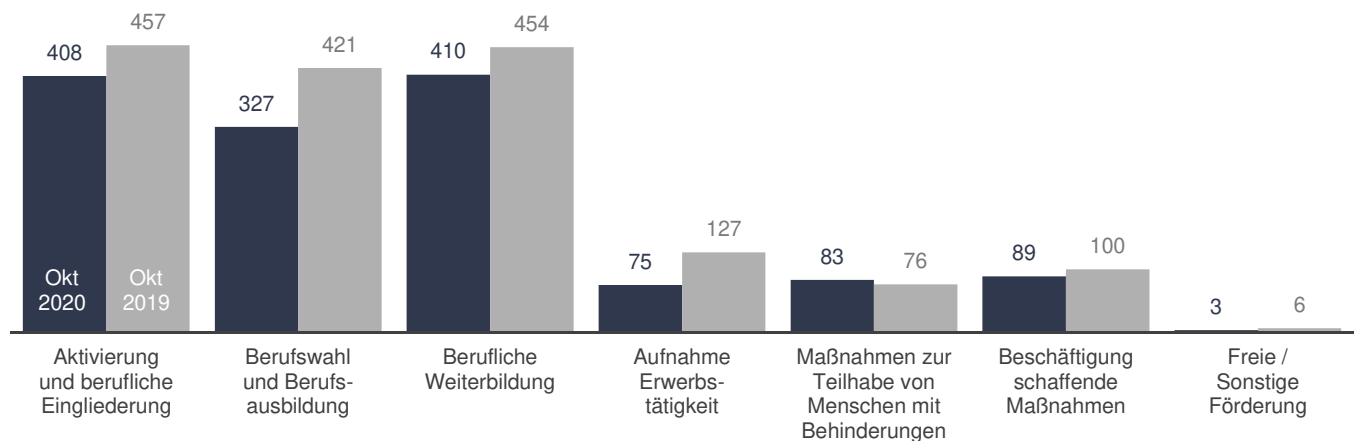
Altenkirchen (Westerwald)

Oktober 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	183	-10	-5,2	-44	-19,4	1.871	-519	-21,7
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-23	-52,3	-12	-36,4	215	-42	-16,3
Berufliche Weiterbildung	23	-29	-55,8	-35	-60,3	457	-166	-26,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	8	-1	-11,1	-13	-61,9	129	-54	-29,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-11	-78,6	*	*	56	9	19,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-1	-20,0	-3	-42,9	73	-102	-58,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-8	-100,0	24	-35	-59,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	408	-24	-5,6	-49	-10,7	443	21	4,9
Berufswahl und Berufsausbildung	327	1	0,3	-94	-22,3	355	-72	-16,9
Berufliche Weiterbildung	410	-4	-1,0	-44	-9,7	421	63	17,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	75	-9	-10,7	-52	-40,9	95	-25	-21,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	83	1	1,2	7	9,2	74	2	2,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	89	-2	-2,2	-11	-11,0	90	-1	-1,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-3	-50,0	3	-1	-12,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	163	-26	-13,8	1	0,6	1.495	-230	-13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-8	-29,6	3	18,8	317	-9	-2,8
Berufliche Weiterbildung	26	-16	-38,1	-16	-38,1	496	34	7,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	2	13,3	-6	-26,1	169	-8	-4,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	32	-4	-11,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	3	100,0	1	20,0	90	-53	-37,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	7	-30	-81,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

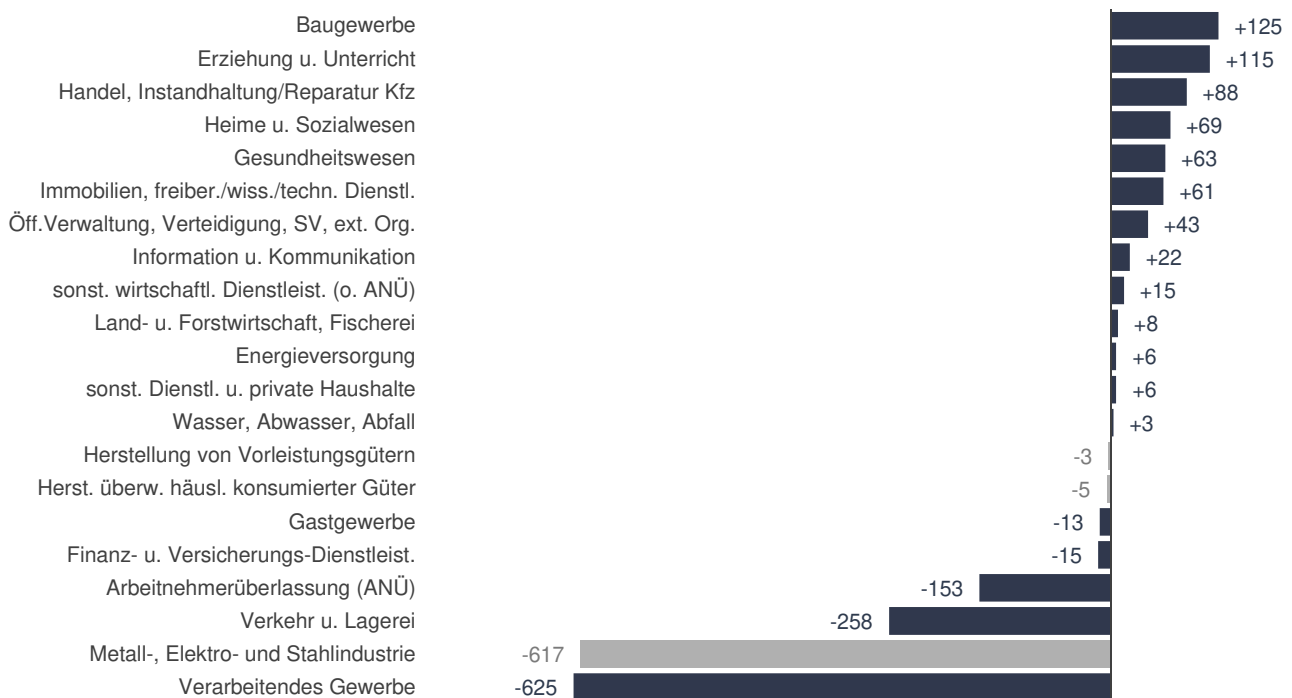
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 38.785. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 440 oder 1,1%, nach -175 oder -0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+125 oder +4,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-625 oder -4,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	38.785	39.097	39.539	38.977	39.225	-440	-1,1
56,8% Männer	22.022	22.338	22.677	22.400	22.541	-519	-2,3
43,2% Frauen	16.763	16.759	16.862	16.577	16.684	79	0,5
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	4.506	4.743	4.972	4.563	4.778	-272	-5,7
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	25.451	25.646	25.893	25.893	26.045	-594	-2,3
21,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.346	8.213	8.189	8.027	7.907	439	5,6
73,3% Vollzeit	28.418	28.832	29.304	28.760	29.059	-641	-2,2
26,7% Teilzeit	10.367	10.265	10.235	10.217	10.166	201	2,0
92,2% Deutsche	35.746	36.046	36.406	35.885	36.083	-337	-0,9
7,8% Ausländer	3.035	3.045	3.128	3.089	3.138	-103	-3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Altenkirchen (Westerwald)

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	Juli 2020		
	absolut	in %	
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.185	124	4,1
davon			
mit 1 Person	1.761	128	7,8
mit 2 Personen	632	-21	-3,2
mit 3 Personen	361	-8	-2,2
mit 4 Personen	216	1	0,5
mit 5 und mehr Personen	215	24	12,6
darunter			
Single-BG	1.761	128	7,8
Alleinerziehende-BG	577	-43	-6,9
Partner-BG ohne Kinder	324	3	0,9
Partner-BG mit Kindern	466	35	8,1
nicht zuordenbare BG	57	1	1,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.043	-8	-0,8
davon: mit 1 Kind	470	-17	-3,5
mit 2 Kindern	314	-10	-3,1
mit 3 und mehr Kindern	259	19	7,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.182	199	3,3
darunter			
Männer	3.028	157	5,5
Frauen	3.154	42	1,3
Leistungsberechtigte (LB)	5.707	165	3,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.647	173	3,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.173	168	4,2
darunter			
Männer	1.988	125	6,7
Frauen	2.185	43	2,0
davon			
unter 25 Jahre	711	16	2,3
25 bis unter 55 Jahre	2.663	135	5,3
55 Jahre und älter	799	17	2,2
darunter			
Deutsche	3.038	98	3,3
Ausländer	1.120	66	6,3
darunter			
Alleinerziehende	574	-44	-7,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.474	5	0,3
darunter			
unter 3 Jahre	302	-12	-3,8
3 bis unter 6 Jahre	308	4	1,3
6 bis unter 15 Jahre	802	8	1,0
über 15 Jahre	62	5	8,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	60	-8	-11,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	475	34	7,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	144	24	20,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	331	10	3,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

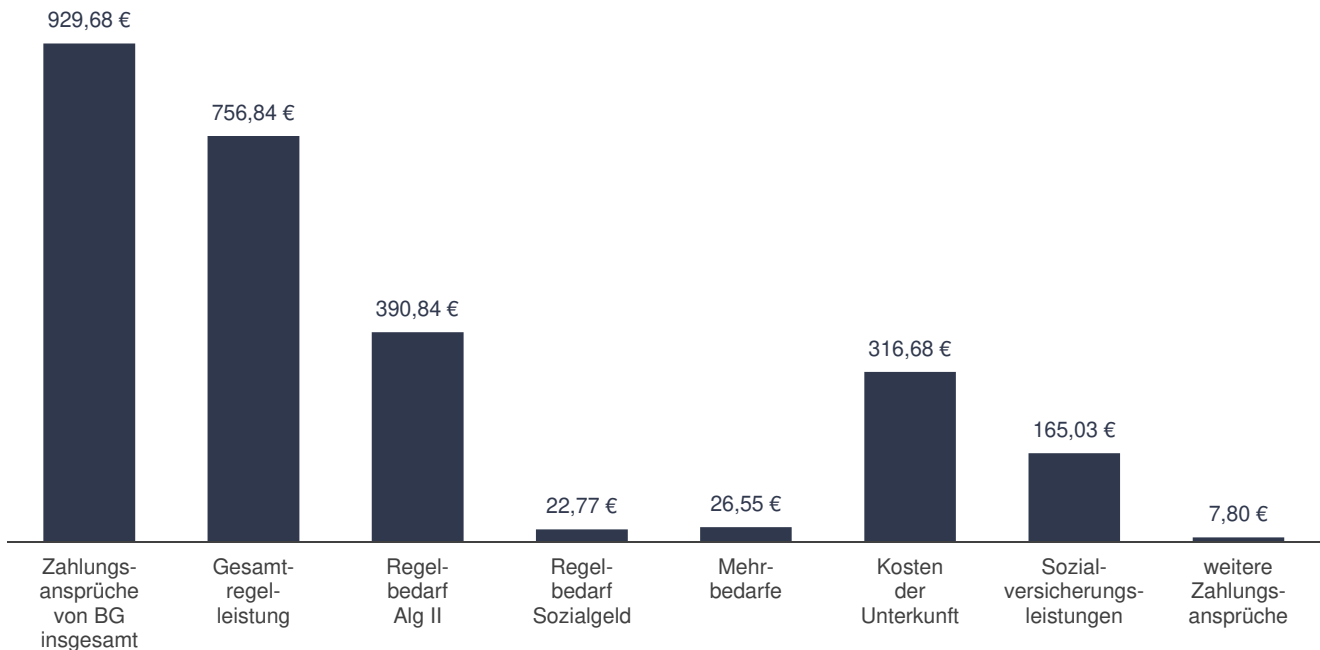
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Altenkirchen (Westerwald)

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	2.961.020	930	3.185	930
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.410.528	757	3.184	757
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.244.816	391	2.909	428
Regelbedarf Sozialgeld	72.516	23	402	180
Mehrbedarfe	84.559	27	1.575	54
Kosten der Unterkunft	1.008.637	317	2.950	342
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	996.149	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	525.635	165	3.169	166
weitere Zahlungsansprüche	24.856	8	-	-
sonstige Leistungen	19.115	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.636	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	105	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.